



Nach rückläufiger Nutzung: das neue Postangebot in Wangen

Die Post Wangen bekommt im Volg ein neues Zuhause

Einfach, praktisch, kundennah, so titelt die Post ihre Informationen zur Aufhebung der Poststelle Wangen. Die Alternativlösung heisst Post mit Partner. Markus Werner, Kommunikation Postnetz Ost nimmt Stellung.

Die Poststelle Wangen schliesst. Warum?

Markus Werner: Wir haben beschlossen, die Poststelle Wangen durch ein neues Angebot zu ersetzen: eine Post mit Partner im Volg. Somit bleibt auch künftig ein breites Angebot an Postdienstleistungen vor Ort bestehen. Wir haben uns entschieden, diese Veränderung vorzunehmen, weil die Poststelle in Wangen seit Jahren eine rückläufige Nutzung aufweist. Die gleiche Entwicklung ist an sehr vielen Standorten in der ganzen Schweiz feststellbar: SMS, E-Mail und Internetbanking verdrängen zunehmend herkömmliche Postdienstleistungen. Deshalb gehen immer weniger Briefe, Pakete und Einzahlungen über den klassischen Postschalter.

Die Rentabilität steht demnach im Vordergrund, gibt es noch andere Gründe für eine Schliessung?

In der Region ist ein sehr dichtes Postnetz vorhanden, es gibt Filialen in Brüttisellen, Dietlikon und Dübendorf.

Wie weit konnten die politischen Behörden auf die Entscheidungen der Post Einfluss nehmen?

Wir standen seit Herbst 2016 im Gespräch mit den Behörden von Wangen-Brüttisellen und diskutierten über die Postversorgung in Wangen. Ziel war es, das weitere

Vorgehen im Einvernehmen mit allen Beteiligten zu klären. Allerdings muss die Post als Unternehmen die Entscheidung treffen, wo und mit welchen Betriebsformaten sie präsent sein will. Der abschliessende Entscheid lag deshalb – auch in Wangen – bei der Post.

Müssen Brüttisellen und Dietlikon auch um ihre Filialen fürchten?

Wir diskutieren derzeit mit allen Kantonen die künftige Ausgestaltung des Postnetzes. Wann genau diese Gespräche abgeschlossen sein werden, steht noch nicht fest (es wird aber noch im ersten Halbjahr 2017 sein). Wir können keine Aussage zu einzelnen Poststellen machen, bevor die Gespräche mit dem Kanton noch nicht abgeschlossen sind.

Wangen ist nicht das einzige Dorf, das seine Poststelle «hergeben» muss. Wie viele sind es bereits schweizweit und seit wann gibt es diesen Trend?

Die Post hat in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder Filialen eröffnet und geschlossen. Das ist kein neues Phänomen. In den 1990er-Jahren verstärkte sich aber der Druck, das historisch gewachsene Netz umfassend zu modernisieren. Die Gründe dazu waren die Veränderungen im Kundenverhalten (Stichwort: Digitalisierung) und die neuen rechtlichen und poli-

tischen Rahmenbedingungen (als Folge der Aufteilung der früheren PTT in die Schweizerische Post und die Swisscom).

Die Modernisierung des Verkaufsnetzes und damit die Einführung von Alternativlösungen wie der Post mit Partner (Postagentur) und dem Hausservice begann Anfang 2001. Damals gab es rund 3600 Zugangsmöglichkeiten; davon waren etwas mehr als 3200 traditionelle Poststellen. Heute bietet die Post rund 3500 Zugangsmöglichkeiten an, nämlich 1323 Poststellen, 852 Partnerfilialen und 1319 Hausservices. Die Gesamtzahl hat sich somit seit 2001 nur unwesentlich verändert.

Die Postgeschäfte können künftig im Volg Wangen erledigt werden. Die attraktiven Öffnungszeiten des Volgs sind im Vergleich zu den Öffnungszeiten der jetzigen Poststelle deutlich kundenfreundlicher. Gibt es aber nicht auch Abstriche am Angebot der Post?

In einer Post mit Partnern werden aus Sicherheitsgründen und im Hinblick auf die Bestimmungen des Geldwäschereigesetzes keine Bareinzahlungen angeboten. Postfächer werden weiterhin in der Re-

gion angeboten, Postfachkunden informieren wir zu einem späteren Zeitpunkt mit einem separaten Schreiben über das künftige Zustellangebot. Mit den Geschäftskunden werden wir vor Inbetriebnahme des neuen Angebots Kontakt aufnehmen, um ihre individuellen Bedürfnisse abzuklären und neue Lösungen zu suchen. Das Angebot der Post mit Partner richtet sich in erster Linie an Privatkunden.

Was müssen Postkunden wissen, wenn sie ihre Geschäfte neu im Volg abwickeln wollen?

Dass alle folgenden Postgeschäfte bequem und einfach im Volg erledigt werden können: Briefe und Pakete aufgeben, auch fürs Ausland. Avisierte Briefe und Pakete abholen. Briefmarken kaufen. Einzahlungen bargeldlos erledigen, mit der PostFinance-Card oder einer Maestro- oder V-Pay-Karte. Geld beziehen mit der PostFinance-Card. Poste restante, also Postlagerungen veranlassen. Umleitungen werden allerdings nur über den Kundendienst oder online im Internet oder bei einer traditionellen Poststelle angeboten.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 2

Diamantene Hochzeit

Alice und Max Wegmann sind 60 Jahre verheiratet und zogen von Wangen nach Dietlikon.

3

Dario Krebs in letzter Sekunde

Mit einem direkt verwandelten Corner bescherte Dario Krebs dem FCB in extremis drei Punkte.

6

Amtlich

Gemeinsam
Wangen-Brüttisellen
Dietlikon

13
14–19
20–22



Die Wangemer Post wird diesen Sommer im Volg untergebracht. (Foto bm)

Welche Erfahrungen hat man an anderen Orten mit einer solchen Partner-Lösung gemacht? Gab es bei solchen «Übersiedlungen» auch Schwierigkeiten?

Das Angebot der Post mit Partner bewährt sich bereits vielfach. Doch es ist etwas Neues und es ist verständlich, dass dies auch Skepsis auslöst. Wir stellen oft fest, dass es nach der Eröffnung des neuen Angebots eine gewisse Zeit braucht, bis die Vorteile erkannt werden. Danach bewerten die Kundinnen und Kunden das Angebot überwiegend als positiv. Das bestätigen auch regelmässig von der Post durchgeführte Kundenbefragungen.

Was sind die meistgenannten Bedenken der Bevölkerung bei einer solchen Umstrukturierung? Wie und wie weit können Sie diese Befürchtungen entkräften?

Wir erleben immer wieder, dass einige Kunden dem neuen Angebot kritisch begegnen. Wir möchten die Kunden einladen, dem neuen Angebot eine Chance zu geben und sich selber vor Ort einen persönlichen Eindruck von der Post mit Partner zu machen.

Wann wird es in Wangen soweit sein? Bis zur Umsetzung der neuen Lösung sind noch einige technische Details abzuklären, insbesondere auch mit dem neuen Partner Volg. Der Start des neuen Angebots ist für Ende Juli 2017 vorgesehen.

Gibt es Entlassungen?

In Wangen ist eine Mitarbeiterin betroffen. Die Post handelt sozialverantwortlich und wird das auch weiterhin tun. Es ist unser erklärtes Ziel, Entlassungen aus wirtschaftli-



Dieses Bild wird bald der Vergangenheit angehören: Die Poststelle Wangen wird aufgehoben und wechselt auf die gegenüberliegende Seite zum Volg. (Foto bm)

chen Gründen wenn immer möglich zu vermeiden. Sind Mitarbeitende von einer Restrukturierung betroffen, kommt der mit den Gewerkschaften im Rahmen des GAV vereinbarte Sozialplan zur Anwendung. Dabei können die Mitarbeitenden aus einem Angebot verschiedener Massnahmen diejenige auswählen, die sie am besten bei der beruflichen Neuorientierung unterstützt, sei dies innerhalb der Post oder extern.

Wie steht es mit dem Know-how des Volg-Personals?

Die Mitarbeitenden des Volg werden für die neue Aufgabe geschult. Die Schulung erfolgt vor Ort durch spezialisiertes Postpersonal. Zudem ist in den ersten Tagen nach dem Start ein Postmitarbeiter beziehungsweise eine Postmitarbeiterin vor Ort, um das Personal des

Partners und die Kundschaft bei Fragen und Problemen zu unterstützen. Danach kann sich das Partnerpersonal bei Fragen und für Unterstützung jederzeit telefonisch an eine so genannte Betreuungsfiliale (eine grössere Poststelle in der Umgebung) wenden.

Mit der «Post» verschwindet ein Stück Kultur, ein Wahrzeichen dörflicher Identifikation. Wie begegnen Sie solchen Bedenken?

Veränderungen im Poststellennetz greifen zum Teil in langjährige

Gewohnheiten der Kunden ein. Deshalb verstehen wir, dass solche Veränderungen mit Emotionen verbunden sind. Wir reagieren darauf, indem wir versuchen, der Bevölkerung aufzuzeigen, weshalb wir die Veränderungen vornehmen und welche Vorteile das neue Angebot bringt. Zudem hilft die Integration des Postgeschäfts in den Dorfladen an vielen Standorten mit, dass dieser erhalten bleiben kann. Damit kann auch ein Stück Dorfkultur erhalten werden.

Interview: Barbara Munz

Nachgefragt bei Marlis Dürst (Gemeindepräsidentin)

«Die neue Post ist eine gute Alternative»

Welchen Einfluss konnte die Gemeinde auf die Schliessung der Post in Wangen nehmen?

Marlis Dürst: Wir wussten von der sinkenden Frequentierung der Poststelle Wangen, insofern war der Beschluss der Post, die Poststelle aufzuheben, keine allzu grosse Überraschung.

Welchen Handlungsspielraum gab es überhaupt?

Wir kamen schnell zum Schluss, dass eine Post mit Partner eine gute Lösung ist. Mit dem Volg haben wir einen geeigneten und bewährten Partner vor Ort, dessen Geschäft sich an zentraler Lage befindet und dessen Öffnungszeiten sehr attraktiv sein dürften.

Welche Anliegen haben Sie bei der Post noch angebracht?

Wichtig war uns, dass weiterhin die Post für die Postgeschäfte zuständig ist und dass das Ladenpersonal abgesichert ist. Zudem hatten wir den Wunsch, dass die Post die Bevölkerung frühzeitig und umfassend informiert, was auch geschah: Mit einer Pressemitteilung letzten Herbst und mit einer Informationsveranstaltung im letzten Monat. Und dass es einen zugänglichen Briefkasten im Zentrum Wangen gibt – was uns auch zugesichert wurde.

Was geschieht mit der bestehenden Lokalität?

Die Räumlichkeiten der Post im Schurterhaus besitzt die Post im Stockwerkeigentum. Wir haben unser Interesse an einer Übernahme mitgeteilt – die anderen Stockwerke sind ja bereits im Besitz der Gemeinde. Es ist unsere Absicht, die Räumlichkeiten schnell einer neuen Nutzung zuzuführen.

Mit der Post verschwindet ein Stück dörflicher Identität...

... was der Gemeinderat ausserordentlich bedauert. Die Post als Begegnungsort wird es so nicht mehr geben. Wir glauben aber, dass die neue Post im Volg eine gute Alternative ist.

Barbara Munz

Kurier

62. Jahrgang Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttisellen. Erscheint wöchentlich am Freitag. Wird in alle Haushaltungen und Unternehmen verteilt. Auflage 7800 Ex. Jahresabonnement per Post: Fr. 80.– exkl. MWST

Inseratannahme Annahmeschluss: Dienstag 12 Uhr
inserate@leimbacherdruck.ch, Tel. 044 833 20 40

Verlag «Kurier», Leimbacher AG, Claridenstrasse 7,
8305 Dietlikon, Tel. 044 833 20 40
Mo–Fr 8–12 Uhr, 13.30–17.30 Uhr

Redaktion Telefon 044 834 08 58, Mo–Mi 9–12 Uhr, 13.30–17 Uhr
James D. Walder (Redaktionsleiter), Rita Stocker (Redaktion), Irene Zogg (Layout und Redaktionssekretariat)

Einsendungen **Vereine, Parteien, Leserkreis**
«Kurier»-Redaktionssekretariat, Claridenstrasse 7,
8305 Dietlikon, Redaktionsschluss: Montag, 13 Uhr
kurier@leimbacherdruck.ch

Keinen Kurier erhalten? Direct Mail Company, Telefon 044 908 40 40
Mo–Do 08.00–12.00/13.00–16.00 Uhr
Freitag 08.00–12.00/13.00–15.30 Uhr

Diamantene Hochzeit von Alice und Max Wegmann, die 60 Jahre in Wangen wohnten

Zufriedener Blick zurück auf ein erfülltes gemeinsames Leben

Fast 60 Jahre haben Alice und Max Wegmann im selben Haus in Wangen gewohnt. Den 60. Hochzeitstag am 11. Mai werden sie jedoch in ihrem neuen Domizil, dem Alterszentrum Hofwiesen in Dietlikon feiern.

Seit Ende März wohnen Alice und Max Wegmann-Schmid im Dietliker Alterszentrum Hofwiesen. Gesundheitliche Gründe haben sie zum Auszug aus dem Haus an der Brüttisellerstrasse 24 in Wangen gezwungen. Kein leichter Schritt, ist Alice Wegmann doch zusammen mit einer Schwester in diesem Haus aufgewachsen und hat immer dort gelebt. Da sie nach Absolvierung der Schulpflicht im elterlichen Landwirtschaftsbetrieb mitarbeiten musste, zog Max Wegmann nach der Hochzeit zu ihr. Auch als die Familie 1963 die Landwirtschaft aufgab, blieben sie in der Liegenschaft. Dank des Umbaus des Bauernhauses in ein Mehrfamilienhaus kamen sie nach 33 Jahren endlich zu ihren ersten eigenen vier Wänden.

Vielseitig im Beruf

Max Wegmann ist als jüngstes von vier Kindern in bescheidenen Verhältnissen in Winterberg aufgewachsen. Bei der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur machte er eine Lehre als Dreher. In den folgenden Jahren setzte er seine Fähigkeiten im Strassenbau, beim Bau elektrischer Leitungen, bei der Schmirgelscheibenfabrik in Winterthur und als Schichtarbeiter in einem Industriebetrieb in Wallisellen ein. 1956 wechselte er zum Flugplatz Dübendorf, wo er bis zu seiner Pensionierung 1990 blieb. Anfänglich gehörte er zum Mechanikerteam, welches zuständig war für den Unterhalt der JU 52, die damals der Luftwaffe noch als Transportflugzeuge dienten. Er erinnert sich gut, wie er 1967 zusammen mit einem Funker, zwei Piloten und einem weiteren Mechaniker für fünf Wochen nach Österreich entsandt wurde, wo eine JU 52 für Aufnahmen zum Film «Agenten sterben einsam» mit Richard Burton im Einsatz stand. Später wechselte er ins Pilatus Porter-Team. Im elterlichen Betrieb seiner Gattin legte er nur aushilfsweise Hand an. Die Landwirtschaft war ihm zwar nicht



Das «diamantene» Hochzeitspaar Alice und Max Wegmann vor einem Bild des Hauses in Wangen, in dem sie 60 gemeinsame Jahre verbracht haben. (Foto rm)

gänzlich fremd, hat er doch in jungen Jahren während den Ferien jeweils auf dem Gutsbetrieb der Maggi in Kempthal gearbeitet. Den Hof bewirtschaftet haben seine Gattin und ihr Vater. Sie war, wie Max Wegmann es bezeichnet, der «Knecht». Unter Vater Schmid herrschte ein strenges Regime. Als Wegmann einmal für ein Wochenende mit seiner Frau mit dem Töff in den Tessin verreisen wollte, machte sein Schwiegervater ihm unmissverständlich klar, dass er gehen könne, nicht aber seine Frau, da sie auf dem Hof gebraucht werde.

Musik als Ehestifter

Im Militär war Max Wegmann Tambour und nach der Rekrutenschule in einem Regimentsspiel eingeteilt. Das Trommeln liess ihn aber auch in der Freizeit nicht los. Während vielen Jahren gehörte er als Schlagzeuger einem über die Region hinaus bekannten Sechsmann-Tanzorchester an. Ausser an Abendunterhaltungen von Vereinen und Fasnachtsbällen spielte die Kapelle regelmässig an den damals beliebten Tanzsonntagen. Diese dauerten in der Regel vom Nachmittag bis tief in die Nacht.

Ausser einer Mahlzeit erhielten die Musiker vom Wirt nichts, durften aber die sogenannten «Tanzbündel» verkaufen. Zu den Lokalen, die solche Tanzsonntage durchführten, gehörte der «Sternensaal» in Wangen, und hier hat es gefunkt. Alice Schmid und ihre Schwester arbeiteten bei diesen Anlässen jeweils im Service, und so lernten sie und Max Wegmann sich 1954 kennen. Ob er ihr dann einen romantischen Heiratsantrag gemacht hat, wissen beide nicht mehr, sie bezweifeln es aber.

Heimatverbunden

Die Familie Wegmann ist sehr heimatverbunden. Nicht nur die Jubilare sind Wangen über Jahrzehnte treu geblieben, auch ihre beiden Söhne leben mit ihren Familien in der Gemeinde. Stolz erfüllt Alice und Max Wegmann, wenn sie von ihrer Familie und vor allem von ihren fünf Enkeln und deren Aktivitäten erzählen. Dass sie nun im hohen Alter – Max Wegmann wird in wenigen Tagen 89 Jahre alt, seine Gattin hat vor kurzem den 86. Geburtstag gefeiert – ihr Zuhause in Wangen verlassen mussten, haben sie akzeptiert. Alice Wegmann ist aufgrund mehrerer Rückenope-

rationen auf Stöcke angewiesen. Ihr Ehemann, der sie immer unterstützt hat, musste vor einigen Wochen erneut die rechte Schulter operieren lassen, so dass er auch handicapiert ist. Auf Drängen der Söhne haben sie sich daher um ein Zimmer im Alterszentrum Hofwiesen bemüht. Sie fühlen sich wohl und geborgen, wissen aber noch nicht so recht, wie sie ihre Tage verbringen sollen. In der Wohnung gab es immer noch etwas zu tun, hier wird ihnen alles abgenommen. An den Aktivitäten im Hofwiesen haben sie bisher aus gesundheitlichen Gründen noch nicht gross teilnehmen können.

Vertrauen als Geheimnis einer langen Ehe

Die Frage, welchen Rat sie einem jungen Paar mit auf den Eheweg mitgeben würden, beantwortete Max Wegmann so: «Es braucht gegenseitiges Vertrauen und Ehrlichkeit. Auch wir hatten manchmal Streit. Nach einem klärenden Gespräch hat es sich aber immer wieder eingereckt.» Ein bedenkenwerter Ratschlag, aus dem 60 Jahre Eheerfahrung sprechen.

Ruedi Muffler

Feuer & Flamme
Schutz & Rettung
www.duewabru.ch

Willst du mit uns durchs Feuer gehen?

- ✓ Bist du zuverlässig, fit (atemschutztauglich), robust, teamfähig, handwerklich begabt und grundsätzlich für Einsätze auch tagsüber rasch verfügbar?
- ✓ Bist du bereit, im Schnitt mindestens 2½ Std. alle drei Wochen für Abendübungen einzusetzen?
- ✓ Bist du zwischen 18 und 40 Jahren jung, sprichst und verstehst Deutsch?

Springt der Funken, fängst du Feuer für ein brandheisses Hobby für die gesellschaftliche Sicherheit?

Dann bist du unser Firefighter! Denk dra, lüt ah:
044 801 83 00 oder 079 757 66 60



In der Sporthalle 4 im Dietliker Schulhaus Hüenerweid

Zirkus- und Akrobatikshow: Kinder begeistern im Dorf

Zum ersten Mal führt der Kinderzirkus am Bach eine Jahresaufführung in Dietlikon durch. Am kommenden Sonntag, 7. Mai, um 14.30 Uhr können alle Zirkus-Begeisterten und solche, die es werden wollen, live erleben, was die Kinder und Jugendlichen in wöchentlichen Trainings erlernt haben.

Die Jahresaufführung steht kurz bevor und die Spannung steigt bei Lorenz Matter und Cornelia Clivio, Leiter vom Kinderzirkus am Bach. Auch wenn es dabei mehr um Spass und Freude gehen soll, können die beiden international erfolgreichen Artisten ihre Ansprüche nicht ganz abschalten. «Die geplante Aufführung soll einen Einblick in den Kinderzirkus geben und die Fortschritte aufzeigen, welche die Kinder und Jugendlichen im Laufe der letzten beiden Jahre gemacht haben. Trotzdem möchten wir ein gutes Rundumpaket vorzeigen», sagt Lorenz Matter. Dazu gehören aus der Perspektive der Künstler eben auch Kostüme, Bühnenbild, Technik und Musik, was alles entsprechenden Aufwand bedeutet. Letztes Jahr gab es wegen dem im gleichen Zeitraum schon zugesagten Auftritt am Seniorennachmittag keine Jahresvorführung.

Live-Musik an der Show

Eine solche Aufführung könnten die beiden ganz alleine nebst ihren anderen beruflichen Verpflichtungen gar nicht bewerkstelligen. So sind sie froh um die vielen Väter und Mütter, die vor und hinter der



Und wenn die Übung noch so leicht aussieht: Es steckt viel Training der Kinder dahinter.

Bühne mithelfen. Eine ganz besondere Unterstützung ist dieses Mal die Live-Musik. Livia Robustelli, praktizierende Ärztin und Mutter zweier Kinder, wird live Geige zu einzelnen Darbietungen spielen. «Das haben wir noch nie gehabt und wir sind sehr gespannt und ehrlich gesagt auch ein wenig nervös, wie das funktionieren wird», sagt Cornelia Clivio.

Den Kinderzirkus am Bach gibt es seit 2009. Bisher wurden die Abschlussvorführungen jeweils ausserhalb von Dietlikon in einem Zirkuszelt gezeigt, das sie sich auch noch mit anderen Organisatoren

teilten. Da sei das Zelt jeweils nur schon mit den Angehörigen voll gewesen, erinnert sich Clivio.

Endlich in Dietlikon

Die Show am 7. Mai in der Sporthalle Hüenerweid ist für alle öffentlich zugänglich und soll auch anderen Interessierten einen Einblick ermöglichen. Im Anschluss an die etwa einstündige Aufführung können sich die kleinen Artisten wie auch die Zuschauer noch im Pop-Up-Kaffee mit Getränken und Kuchen stärken. Zu sehen geben wird es Akrobatik und Zirkuskunststücke mit Luft- und Boden-

artistik. Nach den Sommerferien starten dann die neuen Kurse für Akrobatik und Zirkus für Kinder von 6 bis 16 Jahre. Ab diesem Datum sind die Kurse auch Jugend+Sport anerkannt, ein weiteres Qualitätsmerkmal für die Arbeit von Lorenz Matter und Cornelia Clivio. «Je älter wir werden, desto weniger können wir in Zukunft selbst auftreten. Gerne geben wir unser Wissen in den Kursen weiter», erklären beide.

Weitere Informationen unter www.loftambach.ch/kinderkurse.

Sibylle Ratz

**PERFEKTION NACH MASS:
BMW GEPRÜFTER
KAROSSERIE- UND LACKBETRIEB.
AUTOSPENGLEREI PETER BIRON, 8306 BRÜTTISELLEN.**



- Durchführung der Karosserie- und Lackreparatur durch geschultes Personal.
- Verwendung von Original BMW Teilen oder Teilen gleicher Qualität.
- Anwendung von BMW Reparaturprozessen.
- Instandsetzungen werden nach aktuellen technischen Standards der BMW Karosserie- und Lackreparatur durchgeführt.
- Alle Karosserie- und Lackreparaturarbeitsschritte sind nach BMW Karosserie- und Lackstandards geprüft.


Christoph Ernst
Direktor, Vertriebs
BMW (Schweiz) AG


Stefan Storch
Leiter Technischer Service, Gewährleistung
BMW (Schweiz) AG



AUTOSPENGLEREI PETER BIRON

VSCI Carrosserie ////

Zürichstrasse 36, 8306 Brüttisellen, 043 443 13 43
www.biron.ch peter@biron.ch


luna-team.ch
Wir bringen alle Handwerker

Birkenstrasse 17 8306 Brüttisellen
Büro 044 432 56 54 Mobile 079 407 14 50

Ihr Partner für Photovoltaikanlagen

(Strom und Warmwasser)

Beratung, Planung, Montage

SolarInstallationen.ch
Heinz Rinderknecht
8304 Wallisellen

Telefon 044 830 38 37
info@solarinstallationen.ch

Ersatzwahl Schulpflege Wangen-Brüttisellen

Diana Hiemann – kompetent und engagiert

Diana Hiemann habe ich in einer Mutter-Kind-Gruppe kennengelernt. Sie ist eine gute Freundin geworden, die ich sehr schätze und auf die ich mich immer verlassen kann.

Sie ist eine offene, hilfsbereite und engagierte Person, nicht nur privat, sondern auch in der Gemeinde. Wenn sie Probleme sieht, redet sie nicht einfach darüber, sondern packt mit an. So hat sie sich zum Beispiel dafür eingesetzt, dass die Bedenken der Eltern hinsichtlich des neuen Spielplatzes der Schule Oberwisen von den Behörden ernst genommen wurden. Sie hilft freiwillig bei Schulanlässen wie dem Räbeliechtliumzug mit und engagiert sich im Vorstand des Elternrates. Was mich bei ihrem Engagement besonders beeindruckt, ist ihre überlegte und ruhige Art, Probleme anzupacken und mit Behörden und Andersdenkenden zu dis-

kutieren. Ich finde dies ein wichtiger Aspekt, wenn man ein politisches Amt anstrebt.

Deshalb bin ich überzeugt, dass sie die geeignete Person für die Schulpflege ist. Dank ihrem pädagogischen Hintergrund versteht sie die Probleme und Anliegen der Lehrpersonen, als Mutter zweier Söhne im schulpflichtigen Alter kennt sie aber auch die Sorgen und Bedürfnisse der Eltern. Mit ihrer Wahl wäre Wangen auch weiterhin in der Schulpflege vertreten.

Ihre engagierte, aber pragmatische Art, ihre Liebeshwürdigkeit und spontane Hilfsbereitschaft werden ein grosser Gewinn für die Schulpflege und dadurch für uns Einwohnerinnen und Einwohner von Wangen-Brüttisellen sein. Deshalb wähle ich am 21. Mai Diana Hiemann überzeugt in die Schulpflege.
Kathrin Kobelt Baumann, Gymnasiallehrerin, Wangen

MALERGESCHÄFT LUZI

Inh. A. Natali

Ihr Ansprechpartner für sämtliche Malerarbeiten sowie Dekorationstechniken

Sonnenbühlstrasse 18, 8305 Dietlikon
Tel. 044 371 87 02 • Natel 079 509 93 94

bliggenstorfer
erbschafts-treuhand

damit die vergangenheit
in freudiger erinnerung bleibt

Heinrich Bliggenstorfer
Inhaber des Zürcher
Notar-, Grundbuch- und
Konkursverwalter-Patents

Dorfstr. 11 · 8302 Kloten
Postfach 81
Fax 044 881 28 12
Tel. 044 881 28 11

atelier
garten und wohnen gmbh

feng shui beratung • gartengestaltung • landschaftsarchitektur

monica müller

loorenstrasse 5 8305 dietlikon

fon 043 495 54 41 fax 043 495 54 42 mobile 079 406 65 14
www.gartenundwohnen.ch

Es geht immer ums Geld

Todesjahr vieler Bäume in Dietlikon

In Dietlikon verschwinden in diesem Jahr auffallend viele Bäume und Sträucher ohne Ersatz! Zum Teil ein regelrechtes Gemetzel. Bäume haben leider keine Stimme. Sie verrichten jedoch an uns Menschen einen wichtigen Dienst. Bäume reinigen die Luft und sind die Behausung vieler Tiere, insbesondere der Vögel. Als begeisterter Hobbyfotograf verfolge ich mit grosser Besorgnis alles, was mit dem Verschwinden dieser wichtigen Lebensbegleiter in Verbindung gebracht werden kann. Unter dem Aspekt der Sicherheit wird allzu leicht so manches Urteil für das Fällen eines Baumes begründet. Auf meinem Arbeitsweg zum Bahnhof begegne ich etlichen Baumstümpfen mit diesjährigem Fällungsdatum. Im Umfeld des Bahnhofs entdeckt man in jüngster Zeit sehr viele Spuren verschwundener Bäume. So um die 30 bis 40 werden es sein. Im Zentrum kommen ein paar dazu, weil sie einem verwunderlichen Neubau weichen mussten.

Vor wenigen Wochen verschwanden zwei Bäume hinter unserem Wohnblock. Durch Umgebungsarbeiten direkt hinter unserem Zuhause fielen in einem Bereich restlos alle Bäume und Sträucher zum Opfer. Nur wenige Jungpflanzen und eine grössere Rasenfläche sind ihr bescheidener Ersatz. Und jetzt wird wohl bald der grosse Baum vor unserer Wohnung auch noch gefällt. Man spricht schon davon. Ein hoher Baum, der in unserer Wohnungsnähe grösseren Vögeln noch als Gastgeber dient. Sein Tod wird erwartungsgemäss mit zwin-



Bäume werden ersatzlos gefällt – eine traurige Entwicklung.

genden Sicherheitsmängeln begründet und mit einem Steingarten ersetzt werden. Man stört sich an den Wurzeln und am Nadelfall. Es geht immer ums Geld. Ein Steingarten gibt nicht viel zu tun. Es fallen keine Blätter, keine Nadeln und er gibt keinen Schatten, ist günstig im Unterhalt und widerspiegelt unbewusst die Herzen jener Menschen, die es sich so wünschen. Wie trostlos es doch wird, wenn kein Vogelgezwitscher mehr hörbar ist. Ich hoffe, man wird sich an diese Gedanken erinnern, wenn das Kerosin dann mal wieder im Nebel hängen bleibt.

Aber es gibt auch Positives zu berichten. Am Kyburgerweg fällt eine Ausnahme auf. Dort wurden vor kurzem noch junge Birken angepflanzt. Und in der Nähe des Restaurants Bühl gibt es ein paar wenige junge Bäume auf der Wiese. Dass Bäume mal gefällt werden müssen, kann ich verstehen. Dass kein Ersatz gepflanzt wird, nicht. Das Jahr 2017 – das Todesjahr vieler Bäume in Dietlikon! Ein trauriges Zeichen unserer Zeit.

Pidu Peyer, Dietlikon

BRUNNER PARTNER
HAUSTECHNIK

**Für Sie –
Sanitär und
Service**

Brunner Partner AG Haustechnik · info@brunnerpartner.ch · www.brunnerpartner.ch
Neue Winterthurerstrasse 20 · 8305 Dietlikon · Tel. 044 835 30 30 · Fax 044 835 30 31
Plattenstrasse 14 · 8032 Zürich · Tel. 044 251 59 82 · Fax 044 251 51 11

FC Brüttisellen-Dietlikon gewinnt gegen Witikon

Dank Last-Minute-Treffer zum Heimsieg

Als alle Zuschauer mit einem Unentschieden rechneten, traf Dario Krebs mit der letzten Aktion des Spiels, einem direkt verwandelten Eckball, zum glücklichen Vollerfolg.

Den Start in die Partie gelang dem FCB. Bereits in der 16. Minute konnte Samir Ben Mahfoudh von einem Abspielfehler der Gäste profitieren und die 1:0-Führung erzielen. Danach glückte sich das Spiel aus. Zu viele Freiheiten wurden den Gästen gewährt. So in der 20. Mi-

nute, als der Witiker Stürmer einen Angriff völlig freistehend gekonnt zum Ausgleich abschloss. In der restlichen Zeit der ersten Halbzeit kamen beide Teams nicht mehr zu klaren Torchancen. Mit einem gerechten Unentschieden ging es in die Pause.

Der zweite Durchgang begann wieder optimal für die Brüttiseller. Der aufs Tor zustürmende Armin Kuliji konnte nur mit einem Foul im Strafraum gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Merlo sicher zur erneuten Führung. Doch die gut spielenden Gäste kamen wieder ins Spiel zurück. Nach einem Corner konnte Witikon erneut den Gleichstand erzielen.

Hektische Schlussphase

Das Heimteam versuchte in den letzten 15 Minuten alles, um doch noch zum Sieg zu kommen. Mit drei Auswechslungen brachte Trainer Merlo neue Kräfte ins Spiel. Die Gäste konnten nur noch mit diversen Fouls reagieren. Der gute Schiedsrichter musste zwei Spieler von Witikon wegen Gelb/Rot des Feldes verweisen. Tief in der Nachspielzeit gab es nochmals einen Eckball für den FCB. Dario Krebs



Der FCB wirkte abgekämpft nach dem kaum mehr erwarteten Last-Minute-Sieg vom letzten Wochenende.

eilte zur Ausführung und der Ball senkte sich in die hintere Torecke zum frenetisch gefeierten Sieg. Nach dieser Aktion kam der Schlusspfiff in dieser hektischen Partie.

Grosse Herausforderung

Am Sonntag, 7. Mai wartet eine schwere Aufgabe für die Brüttiseller beim einen Punkt vor dem FCB liegenden FC Pfäffikon. Spielbe-

ginn auf dem Sportplatz Barzloo ist um 15 Uhr. In der Saisonvorschau sagte der Trainer von Pfäffikon zum Thema Aufstieg: «Wenn dann, wenn nicht jetzt.» Wollen die Brüttiseller in diesem Spiel zu Punkten kommen, müssen alle Spieler eine Top-Leistung abrufen.

FC Brüttisellen-Dietlikon
Walter Remy

Senioren 40+ im Halbfinal

Die Senioren 40+ haben sich im FVRZ-Cup bis zum Halbfinal vorgekämpft. Noch ein Sieg und der Final ist perfekt. Doch eine hohe Hürde steht noch an. Im Halbfinal treffen sie auf den Lokal-Rivalen aus Bassersdorf. Die Gäste spielen in der höchsten Senioren-Liga, der Meisterklasse. Doch die FCB-Senioren träumen vom Cup-Final. Manchmal werden Träume ja wahr. Das Spiel findet am Dienstag, 9. Mai um 20 Uhr auf dem Sportplatz Lindenbuck statt. (wr)

UBS-Kids-Cup am 15. Mai

Leichtathletikfest für Jugendliche und Kinder auf dem Fadacherareal

Am Montag, 15. Mai, findet auf der Schulanlage Fadacher der alljährliche UBS-Kids-Cup statt. Vermutlich deutlich über 100 Kinder kämpfen im beliebten leichtathletischen Dreikampf um einen Startplatz beim Kantonalfinal. Die Anmeldung ist noch möglich.

Über 120 000 Kinder werden in diesem Sommer am UBS-Kids-Cup des Schweizer Leichtathletikverbandes teilnehmen. Die Ausscheidung in Dietlikon ist damit Teil der grössten Nachwuchs-Serie im Schweizer Einzelsport. Die Kinder messen sich in den Basisdisziplinen Laufen (60 Meter), Springen (Weitsprung) und Werfen (Ballwurf). Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis Jahrgang 2002.

Neben dem Spass am Sport geht es an dieser Vorausscheidung für Kinder der Jahrgänge 2002 bis 2010 darum, sich für den Kantonalfinal der besten 36 Zürcher Kinder pro Kategorie zu qualifizieren. Die besten dort qualifizieren sich sogar für den Schweizerfinal im Stadion von Weltklasse Zürich. Nur zwei Tage nach dem grossen Leichtathletik-Meeting erhalten die grössten

Nachwuchstalente die Gelegenheit, im gleichen Stadion wie die grossen Stars anzutreten.

In Dietlikon freuen wir uns aber natürlich auch über den Start von jüngeren Kindern, die einfach in der Kategorie der Jüngsten aufgeführt werden. Aus organisatorischen Gründen findet in Dietlikon keine Rangverkündigung statt – die Resultate werden nachgeliefert. Alle Teilnehmer erhalten aber ein Präsent.

Um 17 Uhr geht es los

Der Wettkampf am Montag, 15. Mai, startet um 17 Uhr mit den Jüngsten. Die Teilnahme ist kostenlos, startberechtigt ist jedes Kind der «Kurier»-Gemeinden (und weitere). Wir bitten um eine Anmeldung auf www.ubs-kidscup.ch, Vorrunde Dietlikon. Die Gruppeneinteilung und der Zeitplan werden anschliessend zugestellt. Die Nachmeldung auf Platz ist nur in Ausnahmefällen möglich. Für Fragen steht Andreas Krebs unter andreas.krebs@hest.ethz.ch gerne zur Verfügung.

TV Dietlikon
Andreas Krebs



Solche packenden Szenen werden am 15. Mai in Dietlikon zu sehen sein.

Flughafenregion Zürich – Wirtschaftsnetzwerk und Standortentwicklung

In der neuen gigantischen Riedmatt-Welt umgeschaut

In der Rümlanger Riedmatt entsteht ein neues Mammut-Zentrum. Die Mitglieder des Vereins «Flughafenregion Zürich – Wirtschaftsnetzwerk und Standortentwicklung» (FRZ) durften sich am vorletzten Dienstagmorgen bereits ein Bild vom Umbau machen.

Die Flughafenregion Zürich ist bekanntlich auch eine Boomregion. Frühmorgens am 25. April durften sich rund 100 Mitglieder des Vereins «Flughafenregion Zürich – Wirtschaftsnetzwerk und Standortentwicklung» – darunter viele aus den «Kurier»-Gemeinden – selber wieder einmal von diesem Faktum überzeugen. Im Rahmen der FRZ-Serie «Mitglieder präsentieren sich Mitgliedern» stand in Rümlang einerseits eine äusserst spannende Besichtigung der Riedmatt-(Um-)Baustelle auf dem Programm. Zudem gewährten die Ticketcorner AG und Natco Global Transport Solutions AG Einblick in ihr nicht alltägliches Business.



Auf der Riedmatt-(Um-)Baustelle werden während der Besichtigung die gewaltigen Dimensionen des neuen Zentrums ersichtlich. (Foto jdw)

Einkaufen, Arbeiten, Erholen

Manfred Foser (Präsident des Verwaltungsrates) sowie Ernest Abouchar (CEO) von der Riedmatt-Eigentümerin – der UCW AG – informierten die FRZ-Mitglieder kurz nach dem gemeinsamen Frühstück über ihr Revitalisierungsprojekt. Grösser, schöner und besser werde das Riedmatt. Das Zentrum soll zum Einkaufen, Arbeiten und Erholen bis Ende 2018 noch geeigneter werden. Darum wird es komplett erneuert und den heutigen Bedürfnissen angepasst. Die neue Tankstelle mit Waschanlage steht bereits. Wie auf dem imposanten Rund-

gang später ersichtlich wurde, werden momentan die Geschäftsflächen erweitert. Künftig werden neben den Läden auch ein gemütliches Restaurant und eine Cafèbar errichtet. Und bis Ende 2017 steht das neue Parkhaus. Insgesamt werden 880 Parkplätze und 16 000 Quadratmeter Mietfläche zur Verfügung stehen.

Tickets für die besten Acts

Mit der Ticketcorner AG präsentierte sich ein langjähriger Mieter des Riedmatt-Zentrums den FRZ-Mitgliedern. «Zehn Millionen Tickets für die verschiedensten Anlässe verkaufen wir in einem Jahr.

80 Prozent davon online», berichtete Geschäftsleiter Urs Wyss. Ob Konzerte für das Hallenstadion oder neu die Samsung-Hall, Sport-Events oder Ski-Tickets – bei der Betriebsbesichtigung verrieten die coolen Poster an den Wänden das Geschäftsmodell.

Internationale Transportlösungen

Ebenfalls in der Rümlanger Riedmatt zu Hause ist das international tätige Transportunternehmen Natco. «Wir bieten massgeschneiderte Transport- und Logistiklösungen für KMUs wie auch für weltweit tätige Konzerne an. Ob Luft- oder Seefracht bis hin zu LKW-Trans-

porten – umfassende Lösungen inklusive Service für alle nur erdenklichen Transportanforderungen sind unser täglich Brot», meinte Günther Knotz. Der CEO, welcher demnächst in den Ruhestand tritt, liess die FRZler ebenfalls einen Blick in sein Unternehmen werfen.

Der FRZ-Geschäftsstelle – namentlich Christoph Lang, Christina Doll, Halime Fetishi und Deliah Meierhofer – ist in Zusammenarbeit mit den Riedmatt-Protagonisten ein eindrücklicher Event gelungen.

James D. Walder



Ihr kompetenter Fachmann für
elektrische Installationen
aller Art in
Neubau - Umbau - Service

Telefon 044 888 23 60

8602 Wangen galatech@bluewin.ch

www.galatech.ch



René Fringeli
Maurer-Plattenlegergeschäft

Im Chrüzacher 22, 8306 Brüttisellen
Tel. 044 888 27 70, 079 403 67 44
Mail rene.fringeli@sunrise.ch

Schweizer Handwerk

ZEITRAUM
IMMOBILIEN AG

Ihr Immobilienprofi in Wangen ZH

Planen Sie Ihre Liegenschaft zu verkaufen oder suchen eine professionelle Bewirtschaftung?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

www.zeitraum-ag.ch Mitglied des 

Hegnastr. 60, 8602 Wangen, Tel. 043 255 88 88

Sonderevent am Dietliker Dorfmarkt

Plattform für regionale Unternehmen

Mit der zweiten Durchführung am 25. und 26. August ist die GID-Piazza das Highlight des diesjährigen Veranstaltungskalenders in Dietlikon. Als Sonderevent zum traditionellen Dietliker Dorfmarkt zeigen auf dem Schulhausareal Hüenerweid Gewerbe, Vereine und Verwaltung, dass auch in einer Agglomerationsgemeinde ein gemeinsames Dorferleben stattfinden kann und einen grossen Stellenwert hat.



Der neu gestaltete GID-Pavillon bietet sieben Unternehmen mit Klein-Infoständen die einmalige Gelegenheit, ihre Dienstleistungen der Bevölkerung zu präsentieren. Mit zusätzlich vier Aussenstandplätzen ist auch Firmen mit Produktpräsentationen Platz für attraktive Auftritte gegeben. Gleich daneben wird der besonders für Eltern interessante Berufs-Infotrailer mit spannenden Berufspräsentationen aufwarten.

Für Action bei Jung und Alt wird durch drei Vereine gesorgt: die Schiessanlage, der Pfadipark, die Hüpfburg und ein spektakuläres Cage-Soccer bieten Spiel und Spass!

Selbstverständlich kommt auch die Gastronomie auf der Piazza nicht zu kurz. Die grosse Gastro- und Musik-Halle lädt über beide Tage mit kulinarischen Feinessen und abwechslungsreichen Live-Acts ein. Am Freitag heizen Die Schilchers

mit Party- und Stimmungsmusik so richtig ein, Irish-Folk mit Bombay Suicide, Pop-Rock und Party-Sound mit einem bekannten DJ am Samstag lassen es bis in den Sonntag weiter brodeln.

Diverse Sponsoring-Pakete

Ein reichhaltiges Programm für jeden Geschmack – und Ihr Unternehmen kann davon profitieren! Mit rund 5000 erwarteten Besuchern aus der Gemein-

de und der näheren Region erhalten Sie als Anlass-Sponsor die grosse Gelegenheit, Ihrer Firma in einer ungezwungenen und positiven Atmosphäre Beachtung zu verschaffen. Und das mit sicher nachhaltiger Wirkung!

Verschiedene flankierende Marketing- und PR-Massnahmen unterstützen darüber hinaus Ihr spezielles Engagement. Je nach Sponsoring-Paket (Gold-, Silber-, Liveact-Sponsor) erhalten Sie verschieden abgestufte Werbeleistungen respektive Vergünstigungen.

Alle Infos zum Anlass und seinen individuellen Sponsoring-Möglichkeiten finden Sie unter www.gewerbedietlikon.ch/dorfmarkt. Bitte nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf. Der Präsident des GID, Peter Bernhard oder das Vorstandsmitglied Beat Schneeberger, geben Ihnen gerne nähere Auskünfte.

OK Piazza 2017

Beat Schneeberger



gemeinsam in dietlikon

Freitag 25.8.17 & Samstag 26.8.17
17.00-02.00 Uhr 10.00-04.00 Uhr

„Gewerbler-Lounge“
mit 11 Dietliker Firmen hautnah!
Liveinfos im Berufs-Trailer...

Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag ab 10.00 Uhr
Essen & Getränke in der food&music hall
Highlight: **PIAZZA-Brot**

Action-Park
Shootout Schiessanlage | Pfadi-Land mit tollen Games und viel Action | ...
Cage-Soccer | Hüpfburg
Tagesticket: CHF 2.-

Freitag ab 19.00 Uhr
Duo Schilcher DJ Dommy
Samstag ab 18.00 Uhr
Bombay Suicide DJ Hipster und, und, und...

Organisation:  gewerbe industrie dietlikon

! Sponsoren und Werbe-Info !
jetzt auf www.gewerbedietlikon.ch !

Seniorenbetreuung von Home Instead

Zuhause liebevoll umsorgt

«Dass Mami Zuhause in Wallisellen ihren eigenen Rhythmus leben kann, ist Gold wert», sagt Tochter Ruth Rinderknecht sichtlich zufrieden. Sie ergänzt: «Zwei liebevolle Betreuerinnen von Home Instead Seniorenbetreuung wechseln sich alle zwei Wochen in der 24-Stunden-Betreuung ab.» Mutter Anna Rinderknecht, die vor ein paar Wochen ihren 90. Geburtstag gefeiert hat, sitzt bei uns am Tisch und blättert in einer Zeitschrift, liest uns die Titel vor und freut sich an den Bildern. Vor rund sechs Jahren hat sie schleichend eine Demenzerkrankung geschwächt. Als dann auch noch ein Sturz dazu kam, haben die Töchter entschieden, die stundenweise Betreuung und Alltagsbegleitung ihres Mamis auf 24 Stunden zu erhöhen. Luigina Reif ist

eine der beiden CAREGiverinnen, so nennen wir unsere Betreuerinnen. Sie berichtet von ihrem Alltag, der den Einkauf und die gesamte Haushaltsführung umfasst. Zudem ist sie auch zuständig für Aktivitäten. Die beiden Damen singen oft gemeinsam, machen Spiele, basteln oder geniessen den farbenprächtigen Frühling im Freien. «Die beiden CAREGiverinnen sind kompetente, erfahrene Damen, die unser Mami liebevoll umsorgen und uns Töchter entlasten. Wir schätzen sehr, dass es immer die gleichen sind. Es ist ein Vertrauensverhältnis entstanden. Zusammen mit den zwei freischaffenden Spitex-Fachfrauen, die das Medizinische sowie die Pflege übernehmen, sind wir ein eingespieltes Superteam», ergänzt Ruth Rinderknecht.



Tochter Ruth Rinderknecht, Mutter Anna Rinderknecht und CAREGiverin Luigina Reif (von links) vergnügt beim Kartenspiel.

Weitere Informationen bei Home Instead, Seniorenbetreuung im Glattal, Telefon 043 422 60 00 oder unter www.homeinstead.ch.

Home Instead
Hansjörg Käser

Familientreff-Gottesdienst vom 21. Mai

Danke, dass es Dich gibt

Was macht Sie dankbar? Wann haben wir Grund, Merci zu sagen, weil wir merken, da wurde uns etwas geschenkt, da dürfen wir etwas erleben, das nicht selbstverständlich ist, da bereichert etwas oder jemand unseren Alltag? – Diesen Fragen wollen wir im Familientreff-Gottesdienst vom 21. Mai um 12 Uhr in der reformierten Kirche Dietlikon nachgehen.



Wir sagen am Gottesdienst vom 21. Mai in der reformierten Kirche Dietlikon: «Danke, dass es Dich gibt.»

Danke Peter Vollenweider

Zudem haben wir viel Grund, nicht nur darüber nachzudenken, sondern auch aktiv Danke zu sagen. Denn nach fast zehn Jahren Arbeit in unserer Kirchgemeinde müssen wir Peter Vollenweider in den Vorruhestand verabschieden. Dies machen wir mit einem weinenden Auge, aber auch mit einem lachenden, wenn wir an all das Erlebte zurückdenken.

So geniessen wir nochmals die Gospelchöre unter der Leitung von Peter Vollenweider, haben die

Möglichkeit, mit ihm zu feiern, zu erinnern – und Merci zu sagen! Denn im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie alle herzlich zum Mittagessen und gemütlichen Beisammensein eingeladen. Gerne würden wir den Nachmittag bei einem reichhaltigen Dessertbuffet ausklingen lassen. Daher freut es uns, wenn Sie etwas dazu beisteuern mögen. Bitte melden Sie sich bis zum 12. Mai bei: christa.steinhauer@zh.ref.ch oder Telefon 044 833 22 50.

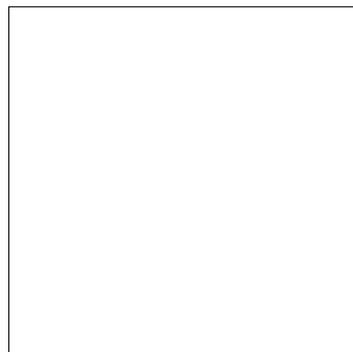
*Für das Vorbereitungsteam
Pfarrer/in Christa Steinhauer*

Am 7. Mai in der reformierten Kirche Dietlikon

Schöpfungsgottesdienst

Ganz am Anfang, bevor es die Welt gab, gab es nichts. Alles war mucksmäuschenstill. Man hätte eine Stecknadel fallen hören, wenn es eine Stecknadel gegeben hätte. So beginnt die spannende Schöpfungsgeschichte, die uns die Unti-Kinder von Esther Alder und Rita Schwander erzählen werden. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir über die Schöpfung staunen, Gott in Liedern und Gebeten dafür danken und uns fragen, was wir in diesem grossen Universum für eine Bedeutung haben.

So laden wir Sie herzlich ein zum diesjährigen Schöpfungsgottesdienst mit den Zweit-Klass Unti-Kindern am Sonntag, 7. Mai, um 10 Uhr in der reformierten Kirche Dietlikon.



Im Gottesdienst mit den Zweit-Klass Unti-Kindern wird über die Schöpfung gestaunt.

*Für die Unti-Kinder und das Vorbereitungsteam
Pfarrer/in Christa Steinhauer*

Frühlingslager der reformierten Kirche Dietlikon

Von Rösti zu Social Media

Am Montag, 17. April starteten alle pünktlich zum grossen Abenteuer ins Frühlingslager der reformierten Kirche Dietlikon nach Brigels in der wunderschönen Surselva. Gemäss dem Lagerthema – vo Rösti zu Social Media – hiessen die Gruppen dann auch: YouTube, Facebook, Instagram, Twitter und Snapchat. Jeden Morgen fegte Hip-Hop durchs Gemäuer, um alle Kinder zum neuen Tag zu begrüßen. Leider spielte der April verrückt und wir hatten jeden Morgen Schnee ums Haus. Dieser trübte aber in keiner Weise die ausgelassenen Stimmungen der Kinder.

Dank interessanter Work- und Baseltshops, gemeinsamem Gesang, Geschichten und gemeinsamen Spielen wurde es nie langweilig. Den Bärenhunger der Kinder wusste die Küchenmannschaft mit herzhaften Mahlzeiten geschickt zu bekämpfen. Am Samstag, 22. April trat schliesslich eine müde Kinderschar den Rückweg nach Dietlikon an. Alle Kinder und das Leiterteam sind der Meinung, dass es wiederum ein tolles Lager war und dieses weitergeführt werden muss.

*Lagerteam
Reformierte Kirche Dietlikon
Petra Erhardt*



Die Teilnehmer am Frühlingslager der reformierten Kirche Dietlikon verbrachten gemeinsam eine tolle Woche in Brigels, obwohl das Aprilwetter verrückt spielte.

Oel- und Gasbrenner Feuerungskontrolle Solaranlagen

Hilpertshauer Wärmeservice • Birkenstrasse 6 • 8306 Brüttisellen
www.h-ws.ch • info@h-ws.ch • 044 833 63 77 • 078 830 63 57

Pfister GmbH · Tel 043 499 88 88 · www.pfister-holzbau.ch
Zürich · Katzenschwanzstr. 47 · 8053 Zürich-Witikon
Dietlikon · Im Weizenacker 5 · 8305 Dietlikon

fenster dachfenster küchen
einbauschränke türen dachkonstruktionen
einbruchsicherungen terrassenböden
treppenbau kinderspielplätze

Pfister

schreinerei · zimmerei · parkett

Sanitär Krucker AG

Zürichstrasse 38 b Tel. 044 833 35 33
8306 Brüttisellen Fax 044 833 53 35

www.sanitaer-krucker.ch

⇒ Planung und Ausführung
aller sanitären Anlagen

⇒ Reparatur-Service

⇒ Boilerentkalkungen

⇒ Wasch- und Geschirrwashautomaten

info@sanitaer-krucker.ch

Turnen in der Seniorenriege des TVD

Fit im Alter, ein Glücksfall?

Das Seniorinnenturnen wird seit 1987 im TV Dietlikon angeboten. Seit dem Jahr 2010 bilden neu etwa 60 Seniorinnen und 70 Senioren die Seniorenriege Dietlikon. Geturnt wird bei den Seniorinnen getrennt in zwei Gruppierungen, je nach körperlicher Verfassung. Der Eintritt erfolgt meistens ab dem 55. Altersjahr.

**Jede Woche
Abwechslung und Spass**

Unser gut ausgebildetes Leiterteam bietet Ihnen wöchentlich ein abwechslungsreiches und interessantes Turnprogramm, aufgebaut nach dem neusten Ausbildungskonzept im Erwachsenensport Schweiz (esa). Dieses ist ein auf den Breiten- und Freizeitsport ausgerichtetes Sportförderprogramm des Bundesamtes für Sport. Die Lektionen

basieren auf Beweglichkeit, Gleichgewicht, Kondition und Vielseitigkeit. Wagen Sie einen Versuch!

Unser Team begrüsst Sie gerne in der Turnhalle 1 der Schulanlage Hüenerweid. Wir turnen: Seniorinnen 1 am Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr und Seniorinnen 2 am Donnerstag von 18 bis 19 Uhr. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns.

Kameradschaft und Geselligkeit

Diese beiden Komponenten widerspiegeln immer wieder ihre Wichtigkeit. Das fröhliche und gemütliche Beisammensein ausserhalb der Turnstunden ist Balsam für Geist und Seele. Unsere verschiedenen Rahmenveranstaltungen wie Wanderungen, Besichtigungen und das interne Jassturnier sind feste Anlässe im Jahresprogramm.



Das Turnprogramm der Seniorenriege ist nach dem neusten Ausbildungskonzept im Erwachsenensport aufgebaut.

Auch soziale Bedürfnisse sind bei uns selbstverständlich, hat doch jedes Mitglied bei Unfall oder Krankheit unsere Wertschätzung und Aufmerksamkeit. Diese Zuneigung hilft oft, den Alltag besser zu bewältigen.

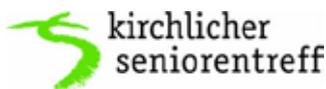
Auskunft erteilen gerne: Vreni Arnold, Technische Leiterin, Telefon 044 833 05 01 oder Otto Zuberbühler, Präsident Seniorenriege, Telefon 044 833 01 17.

Seniorenriege TVD
Otto Zuberbühler

Ausflug des kirchlichen Seniorentreffs am 1. Juni

Besichtigung der Vogelwarte Sempach

Die Schweizerische Vogelwarte ist eine private, gemeinnützige Stiftung, die sich für die Erforschung und den Schutz der einheimischen Vögel einsetzt. Das Besucherzentrum gibt Einblick in die Themenwelt «Überleben» in Form einer interaktiven Erlebnis- ausstellung zu Fortpflanzung, Fressen, Überleben, Federn, Fliegen und Ziehen. Am Ende des Rundganges können Sie sich dank eines speziellen Ringsystems «Ihrer» Vogelart zuordnen.



garten können Sie Vögel innerhalb und ausserhalb der Voliären beobachten.

Dies alles können Sie am Donnerstag, 1. Juni mit uns erleben. Wir starten um 10 Uhr in Wangen beim Pfarrhaus, um 10.10 Uhr bei der Autobahnbrücke

und um 10.15 Uhr in Brüttsellen wwb; der Bus bringt uns nach Sempach, zum Mittagessen ins Restaurant Seeland und nach dem Besucherzentrum wieder zurück nach Hause.

Lassen Sie sich diese Gelegenheit, unsere Vogelwelt besser kennenzulernen nicht entgehen und melden Sie sich bis spätestens 25. Mai beim Sekretariat zum Ausflug unter Telefon 044 833 35 03 an. Der Unkostenbeitrag beträgt 30 Franken.
*Ökumenisches Seniorenteam
Wangen-Brüttsellen
Wolfram Hechenberger*

Diverse Highlights

«Singfonie» – ein Film über Klang- und Kommunikationswelt der Vögel und die Geheimnisse der Vogelsprache.

«Vogelschau»: begleiten Sie die Vögel auf einer überraschenden filmischen Reise durch die Schweiz.

«Garten/Volière»: im Vogelwarte-

Willi Franz Bodenbeläge

Parkett, Teppich, PVC, Linol, Kork
behandeln – pflegen – reinigen

Rebackerweg 14, 8305 Dietlikon
Tel./Fax 044 834 01 00

HR. Meier Partner AG

Ruchstuckstrasse 19, 8306 Brüttsellen

Vertrauen ist viel mehr als nur Gefühlssache**Heizungsfachmann für:**

- kompetente Beratung – Umbau, Neubau, Sanierung
- Planungs- und Montagearbeiten
- Energieberatung
- Wartungs- und Serviceverträge Öl-/Gasheizung
- 24 Stunden-Service

Testen Sie uns – rufen Sie uns an!

Telefon 044 833 14 24

E-Mail info@hrmeier.ch



ELEKTRONEIDHART
INSTALLATIONEN & BERATUNG

Elektro Neidhart AG

Alte Winterthurerstrasse 88

8309 Nürensdorf

Tel. 044 836 35 00

Fax 044 836 35 07

info@elektro-neidhart.ch

www.elektro-neidhart.ch

Waschen, Trocknen, Spülen, Kochen, Kühlen, Gefrieren

Geschirrspüler defekt ?

Schnelle und kostengünstige Reparatur
oder Ersatz Ihres defekten Geschirrspülers

am „Chilerai“

Burkhalter + Co.

Haushaltapparate
Kirchstr. 3 8304 Wallisellen

www.bucowa.ch info@bucowa.ch 044 830 22 80

Mit eigenem Kundendienst ohne Anfahrtkosten !

Erstmals auf dem Walder-Areal

Brüttseller Dorffäscht

Am Freitag, 23. Juni, von 18 bis 2 Uhr und am Samstag, 24. Juni, von 12 bis 2 Uhr findet das Brüttseller Dorffäscht auf dem Walder-Areal statt. Voller Vorfreude sind das OK und die Vereine am Planen und Organisieren. Die Stimmung ist sehr positiv.

Das Brüttseller Dorffäscht startet im 2017 an einem neuen Ort – im Walder-Areal – und lädt zum gemeinsamen Feiern und Genies-sen ein. Diverse Bands werden das Fest im zentralen Hauptzelt musikalisch umrahmen. Ein bunt durch-mischter Markt lädt zum Flanieren und Kaufen ein und verschiedene Vereine sorgen für das leibliche Wohl und spannende Attraktionen.

Vereine sind mit Elan dabei

Das OK freut sich, die folgenden Vereine und Organisationen fürs Dorffest gewonnen zu haben (in al-phabetischer Reihenfolge): Comita-to Genitori, FC Brüttsellen-Dietlikon, Feuerwehrverein, Frau-eneverein, Freizyti, Füdlichnübler



Gugge, Offene Jugendarbeit, Turn-verein und UHC Elch. Die Vereine sind mit Begeisterung und Elan dabei. Das kulinarische Angebot reicht von feinen Grilladen, urchi-gem Raclette, italienischen Polpet-te al sugo mit Penne über Schnit-zelbrot bis zu den allseits beliebten Crêpes – und noch einigem mehr. Lassen Sie sich überraschen, es hat bestimmt für jeden etwas.

Ein sauberes Fest und der ökologische Gedanke sind dem OK

ein Anliegen, deshalb soll der Ein-satz von Plastikgeschirr am Fest auf ein Minimum beschränkt wer-den. Um den Abfall zu reduzieren, werden Mehrwegbecher mit Depot eingesetzt. Die Besucher dürfen sich schon heute auf ein abwechslungsreiches Dorffäscht mit einem Rahmenpro-gramm für Gross und Klein freuen. Weitere Informationen folgen dem-nächst, oder besuchen Sie uns on-line auf www.dorffascht.com.

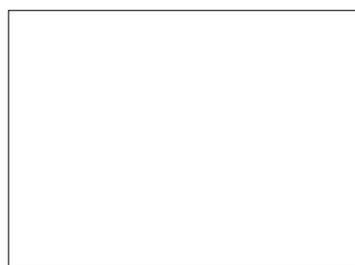
OK Brüttseller Dorffäscht 2017
Ursina Blatter

Spendenauftrag für fehlenden Betrag

Ein Flügel anstelle eines Klaviers

Der vor rund 25 Jahren von Jakob Städeli (†) der Gemeinde ge-schenkte Flügel ist abnutzungs-und altersbedingt in einem schlech-ten Zustand, sodass sich eine Repa-ratur nicht mehr lohnt – ein Ersatz ist notwendig.

Die Gemeindeversammlung vom Dezember 2016 hat jedoch mit der Budgetgenehmigung 2017 nur ei-nem Beitrag von 17000 Franken zugestimmt, was wohl für ein Klav-ier ausreicht – nicht jedoch für ei-nen Flügel. Ein solcher Occasions-flügel dürfte für etwa 27000 Fran-ken erhältlich sein. Wir, das «Initia-tivkomitee Gsellhof – Flügel statt Klavier» sind der Auffassung, dass ein Klavier den Anforderungen des Gsellhofs mit der schönen, grossen Bühne, insbesondere den dort reg-elmässig stattfindenden Musikan-lässen eindeutig nicht gerecht wird und rufen daher zu einer Spenden-sammlung auf, um die fehlenden 10000 Franken aufbringen zu kön-



nen. Nähere Details erfahren Sie aus dem Flyer, der mit diesem «Kur-rier» versandt wird. Spenden können auf folgendes Postkonto des Kultur-Kreises Wan-gen Brüttsellen überwiesen wer-den: IBAN: CH98 0900 0000 6192 8033 2 Begünstigter: Kultur-Kreis Wangen-Brüttsellen Flügel Gsell-hof, Wangen.

Das «Initiativkomitee Gsellhof – Flügel statt Klavier»
Christina Beck, Matthias Koebel,
Emil Rebsamen

In Wangen-Brüttsellen

Babysitterkurs für Teenager

Bist du zwischen 13 und 18 Jahre alt, kümmerst dich gerne um kleine Kinder und kannst Verantwortung übernehmen? Dann ist der Babysitterkurs ge-nau das Richtige für dich und du verdienst dabei noch etwas Geld. Der Babysitterkurs fin-det am 20. und 21. Mai jeweils von 9 bis 15 Uhr im Sing-saal des Schulhauses Oberwisen statt und kostet dich nur 32 Franken für das Kursmaterial. Die Kurskos-ten werden vom Elterntreff Brugg-



wiesen und den beiden Babysitter-vermittlungen Wangen-Brüttsellen übernommen.

Wir danken dem Schweizerischen Ro-ten Kreuz für die Durchführung dieses interessanten Kurses.

Für mehr Informati-onen und zum Anmel-den schreibe per E-Mail an sonja@elste.ch.

Elterntreff Bruggwiesen
Sonja Elste

Sängerinnen und Sänger jeglichen Alters sind willkommen

Klezmer-Musik zum Mitsingen

Unter dem Titel «Schpilsche mir a Lidele in Jiddisch» wird der Kir-chenchor Wangen-Brüttsellen am Freitag, 23. Juni um 19.15 Uhr eine Serenade in der Kirche Wangen durchführen zusammen mit der Klezmer-Band «Jom Tov». Der rus-sische Komponist Dimitri Schosta-kowitsch sagte über die jüdische Musik in Osteuropa: «Jede Volksmusik ist schön, aber von der jüdischen muss ich sagen, sie ist ein-zigartig!» Gerichtet war dieses Kompliment an eine Musik, die fröhlich und traurig zugleich ist, eine Musik, die von Herzen kommt und zu Herzen geht, die trotz erfri-schendem Schwung, trotz mitreis-endem Rhythmus und eingängiger Melodien immer auch die tragi-schen Seiten des Lebens beleuchtet.



und Freude haben, einige Lieder dieser vergangenen Kultur kennen-zulernen und zu singen. Sängerin-nen und Sänger jeglichen Alters sind zum Mitsingen herzlich will-kommen! Einfache musikalische Vorkenntnisse oder Chorerfahrung sind bei diesem Projekt von Vorteil, aber nicht absolut notwendig.

Die Proben sind am Montag, 8., 15., 22., 29. Mai, jeweils von 20.00 bis 21.45 Uhr, sowie am Montag,

12., 19. Juni, jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr im Singsaal Schulhaus Steiacher in Brüttsellen. Am Samstagvormittag, 20. Mai findet zudem im Gsellhof eine Intensiv-probe zusammen mit der Klezmer-band statt; die Vorprobe zum Kon-zert ist am Freitag, 23. Juni um 18 Uhr. Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos. Eine vorherige Anmel-dung ist nicht nötig, Sie können spontan in die erste Probe am 8. Mai kommen und sich dann für eine definitive Teilnahme entschei-den. Auskunft erteilt der Dirigent des Kirchenchors, Stephan Lauffer, unter Telefon 052 222 77 12.

Kirchenchor Wangen-Brüttsellen
Stephan Lauffer

Ad-hoc-Sänger gesucht

Dieses Konzert wird wieder als Mitsing-Projekt für interessierte Sängerinnen und Sänger gestaltet. Hier können Leute mitwirken, die nicht regelmässig in einem Chor singen möchten, die aber zwischen-durch Lust haben auf einen ge-meinsamen Auftritt hin zu proben

Verkauf – Service – Reparaturen
Spalinger
Audio Video Spalinger AG, Alte Dübendorferstrasse 1, 8305 Dietlikon
Telefon 044 888 19 19 www.spalinger.ch

Restaurant Bahnhof und Pizzeria San Marco
Bahnhofstrasse 33 8305 Dietlikon
Telefon 044 833 07 88

NEU: Portugiesische Spezialitäten
...und immer noch italienische Küche

Öffnungszeiten: Montag 11.00–14.00 Uhr
Dienstag–Samstag 11.00–14.00 Uhr 17.30–23.00 Uhr
Sonntag 11.00–16.00 Uhr

www.restaurant-san-marco.ch info@restaurant-san-marco.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kinderkrippe KIMI in Brüttisellen

Bewegung und Spass in der Natur

Seit drei Jahren werden in der KIMI-Krippe-Brüttisellen Waldwochen durchgeführt: In der Woche vom 24. bis 28. April wanderten täglich zwei von insgesamt drei Kindergruppen zum Spielen und Erkunden in den Wald.

Viermal im Jahr heisst es: Rucksack packen, lange Hosen und ein langärmeliges Oberteil anziehen, in gutes Schuhwerk schlüpfen, Leiterwagen mit Kochgeschirr bestücken und mit viel Freude losspezieren – und dies bei jedem Wetter. Während diesen Wochen stehen die Natur, die Bewegung, die gruppenübergreifende Zusammenarbeit und der Spass im Zentrum. Im Wald verbringen die Kinder einen abwechslungsreichen Tag mit Spielen, Mittagessen und verschiedenen Aktivitäten. Sogar der Mittagsschlaf wird in freier Natur – natürlich aber auf Decken – gemacht.

Eine wertvolle Zeit

Abwechslung ist auch in der letzten Waldwoche aufgekommen: Die Kinder haben ausgiebig Waldlimbo getanzt. Bei diesem Tanz bewegen sich die Kinder mit nach hinten gebeugten Rücken unter einer waagrecht Stange hindurch. Mit viel Freude haben die Knirpse auch Tannenzapfen-Wettwerfen gespielt, Naturbilder gestaltet und mit verschiedenen Lupen die Natur erkundet. Auch wenn das Wetter nicht das Beste war, war es wie immer eine spannende Woche für Klein und Gross.

Als Betreuungsperson ist es sehr interessant mitzuerleben, wie die Kinder noch kreativer und phantasievoller werden, wenn sie keine Spielzeuge um sich haben. Am Anfang der Waldwoche sind die Kinder jeweils noch etwas zurückhaltend, doch mit jedem Tag werden sie offener und sicherer im Umgang mit der Natur.



Kimi-Kinder und Erzieherinnen erkunden gemeinsam die Natur während der Waldwoche.

Für mich als Betriebsleiterin sind die Waldwochen sehr wertvoll. Die Kinder wie auch das Team gewinnen neue Eindrücke und machen unvergessliche Erfahrungen. Natur, Bewegung und Spass ist auch sonst im Alltag gross geschrieben. Der Wald bietet einfach eine ein-

zigartige Abwechslung zu unseren täglichen Spaziergängen und unserem grossen und wundervollen Garten.

*Betriebsleiterin der KIMI Giardino AG in Brüttisellen,
Sara Pham*

Vom 30. Juni bis 2. Juli in Kloten

Es wird einiges zu erleben geben am Stadtfest

Es wird rockig, poppig, jazzig und funky – am diesjährigen Stadtfest in Kloten dürfen sich die Besucher auf ein aufregendes und abwechslungsreiches Event- und Bühnenprogramm freuen.

Auf der Bühne stehen vor allem regionale Bands und Künstler. Der erste Stadtfesttag beginnt ganz traditionell mit einem Konzert der Stadtmusik Kloten gefolgt von einem Auftritt der SWISS Band. Danach geht es rockig weiter mit den Mose Head Pilots und Cloverleaf. Letztere dürfen bereits auf 17 Jahre Banderfahrung zurückblicken und werden wohl für jeden Geschmack genau das Richtige mit dabei haben.

Auch der Samstag startet rockig und poppig mit der Coverband Basement 25. Knapp vier Jahre alt ist die Band nun und darf bereits auf unzählige, erfolgreiche Auftritte zurückblicken. Nach einem zweistündigen Set der Gruppe dürfen sich die Besucher gleich auf die nächste Band freuen. Unter dem Namen Hard2Handle begeistert die neunköpfige Formation mit sattem Soul und Funk Sound – von den berühmten Blues Brothers und James Brown bis hin zu Amy Winehouse wird alles mit dabei sein.

Auch nicht fehlen darf ein Konzert der Stadtjugendmusik Kloten, die eine Stunde lang ihr Bestes zeigen wird. Weiter geht es mit der Jason-Boon-Bigband, welche sich seit über zehn Jahren mit viel Herz dem Jazz, Funk und Pop hingibt. Aus der Region, aber überregional bekannt, ist die Rhythm'n'Brass Band, die zwar auf junge drei Bandjahre zurückblicken darf, aber bereits einige Erfolge feiern durfte. Der grosse Headliner am Samstagabend ist Sina. Auf elf Alben, neun Gold- und zwei Platinauszeichnungen und mehrere TopTen-Chartplatzierungen darf sie bereits zurückblicken. Mit ihren bekannten Hits wie «Där Sohn vom Pfarrär», «Wänn nit jetzt, wänn dä» oder «Immär und ewig» wird sie ein unvergessliches Konzert spielen und sowohl Alt wie auch Jung begeistern.

Party, Tanz und Äntlirennen

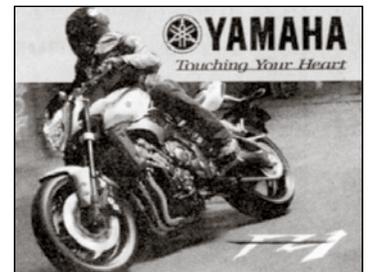
Der Sonntag startet traditionell mit dem Handharmonika-Orchester Kloten. Auch auf der Bühne dürfen wir am letzten Festtag den jungen Bülacher Fabian Moor begrüßen, der sein Ausnahmetalent unter Beweis stellen wird. Weiter geht es mit Zebrano, welche sich ganz der Musik der Band Santana verschrieben haben. Den musikalischen Abschluss auf der Hauptbühne macht

die Guggenmusik Chluppliseck Chloote, die wohl nicht nur bei alteingesessenen Klotenern bekannt ist.

Auf der Bühne gibt es aber nicht nur musikalische Unterhaltung. Abends kann jeweils direkt auf der Bühne zu Charts und Partytunes, serviert von den Stadtfest-DJ's, getanzt werden. Das Finale von «Kloten sucht das Supertalent», die Kürung des schnellsten Klotener Velofahrers, eine Vorführung der Skema Kampfkunstschule Kloten und die Rangverkündigung vom Äntlirennen finden ebenfalls auf der Bühne statt.

Auch neben der Eventbühne ist einiges los. Von Dartturnieren und Velorennen über das traditionelle Äntlirennen auf dem Altbach, einer Fünf-Zoll Garten-Eisenbahn, einem Festgottesdienst bis hin zum grossen Feuerwerk und vieles mehr, wird es so einiges zu erleben geben. Das Klotener Stadtfest findet vom 30. Juni bis 2. Juli im Herzen von Kloten statt. Die Bevölkerung erwartet ein aufregendes Programm mit Auftritten auf der Eventbühne, diverse Attraktionen für Kinder sowie Party- und Vereinszelte. Weitere Informationen unter www.klotenerstadtfest.ch.

*Klotener Stadtfest
Stefanie Thalmann*



Velos Motos P. Jäggi

Riedmühlestrasse 19
8306 Brüttisellen

Telefon 044 833 16 60
Fax 044 833 18 03

www.jaeggi-motos.ch
info@jaeggi-motos.ch

SANITÄR HEIZUNG

PETER+KALT

WALLISELLEN

Tel. 043 233 35 35

*Wir sind
immer für Sie da ...
... 24h – 365 Tage*

www.peter-kalt.ch

Wir drucken alles...  **Leimbacher AG**

Claridenstrasse 7, 8305 Dietlikon
044 833 20 40 www.leimbacherdruck.ch

Kursangebot 2017 im aqua-life

Kinderschwimmkurse

<i>Montag</i>	<i>Mittwoch</i>	<i>Freitag</i>	<i>Samstag</i>
Krokodil 18.10 Uhr	Pinguin 14.00 Uhr	Seepferd 15.55 Uhr	Frosch 2 10.55 Uhr
	Tintenfisch 14.35 Uhr	Krokodil 18.15 Uhr	Tintenfisch 2 12.05 Uhr
	Krokodil 15.15 Uhr		Pinguin 3 12.40 Uhr
	Frosch 15.50 Uhr		
	Seepferd 16.30 Uhr		
	Eisbär 17.40 Uhr		
	Technik für Kids 18.15 Uhr		



Aqua-Fit – Neueinstieg jederzeit möglich

<i>Montag</i>	<i>Dienstag</i>	<i>Mittwoch</i>	<i>Donnerstag</i>
<i>Klassisch und Power</i>	<i>Klassisch</i>	<i>Klassisch und Aqua-Gym.</i>	<i>Klassisch und Power</i>
P1: 18.20–19.05 Uhr	S1: 18.30–19.15 Uhr	S4: 08.45–09.30 Uhr	S7: 09.00–09.45 Uhr
K2: 19.15–20.00 Uhr	S2: 19.20–20.05 Uhr	S6: 10.30–11.15 Uhr	S8: 10.00–10.45 Uhr
		G1: 11.20–12.05 (Gym)	K2: 18.00–18.45 Uhr
			P2: 18.50–19.35 Uhr

Kraulkurs über Mittag (Mittwoch) oder am Abend (Dienstag)

Fortgeschrittene	Dienstag	20.15–20.45 Uhr
Fortgeschrittene	Mittwoch	12.15–12.45 Uhr
Anfänger	Mittwoch	12.50–13.20 Uhr

Anfängerschwimmkurs für Erwachsene ohne Vorkenntnissen

Anfänger	Dienstag	19.25–20.10 Uhr
----------	----------	-----------------

Baby-Schwimmkurse

4–9 Monate	Montag	09.15–09.45 Uhr	Baby 1
6–12 Monate	Montag	09.50–10.20 Uhr	Baby 2
11–15 Monate	Montag	10.25–10.55 Uhr	Baby 3
ab 15 Monate	Montag	11.00–11.30 Uhr	Family 1

Alle Anmeldungen Kinderschwimmkurse, Aqua-Fit, Kraulkurs, Anfängerschwimmkurs und Baby-Schwimmkurse nimmt gerne unser Empfang entgegen – die Anmeldeformulare können Sie auf unserer Homepage www.aqua-life.ch herunterladen und sie liegen ebenfalls am Empfang auf. Achtung, beschränkte Teilnehmerzahl – es gilt die Reihenfolge des Eingangs am Empfang.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Ihr aqua-life Team

TRENDECOR nach Stich&Faden
VORHÄNGE UND WOHNTXTILIEN

Monika Spiewok-Reuteler

8306 Brüttisellen
Tel. 044 888 30 55

www.trenddecor.ch

 **Bernhard**

Malergeschäft Bernhard AG
Säntisstrasse 30
8305 Dietlikon

Tel. 044 833 22 51
Fax 044 833 28 05

 Mitglied

Der Maler in Ihrer Nähe

Besuchen Sie unsere Homepage mit Kurzfilm

Schriften Plastiken Farbberatung Tapezieren Beizer-Arbeiten
Spritzwerk Aussen- und Innenisolationen Betonsanierungen

www.malerbernhard.ch info@malerbernhard.ch

 **SCHLICHTHERLE + GILLNER AG**

Heizung Solar Kälte

Beratung
Planung
Installationen
Reparaturen

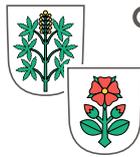
Dietlikonerstrasse 1 Fon 044 830 64 71
CH-8304 Wallisellen Fax 044 830 63 73

 **GARAGE BRÜTTENSTEIG AG** 

Verkauf – Service – Reparaturen – Gratis Ersatzwagen

Ihr Partner für Neuwagen- und Occasionen-Verkauf
Spezialisiert für Service und Vorführungen aller Marken
Unbedingt Kostenvoranschlag anfordern

K. Wenzinger
Tolackerstrasse 5, 8604 Hegnau, Telefon 044 833 30 33



6. Juni, 20 Uhr im Gsellhof

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten werden hiermit eingeladen zur Gemeindeversammlung vom Dienstag, 6. Juni 2017, 20.00 Uhr, Gemeindezentrum Gsellhof in Brüttisellen

Geschäfte

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2016 der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen
2. Bauabrechnung der Unterflursammelstelle beim Gsellhof in Brüttisellen
3. Bauabrechnung für den Neubau der Schulanlage Oberwisen in Wangen sowie die Erweiterung der Schulanlage Bruggwiesen in Brüttisellen
4. Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes

Broschüre und Akten

Beachten Sie bitte die Gemeindeversammlungs-Broschüre, welche unter

www.wangen-bruettisellen.ch/Politik/Gemeindeversammlung abrufbar ist oder mit einem Abo elektronisch oder in Papierform bei Nadja Graf, Tel. 044 805 91 42, nadja.graf@wangen-bruettisellen.ch, bestellt werden kann.

Die detaillierten Akten liegen ab 19. Mai 2017 im Gemeindehaus zur Einsicht auf.

Anfragen

Gemäss § 51 des Gemeindegesetzes hat jede stimmberechtigte Person das Recht, eine Anfrage an die Behörde zu stellen, die an der Gemeindeversammlung zu beantworten ist. Die Anfrage muss aber von allgemeinem Interesse sein und spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich beim Gemeinderat eingereicht werden.

Gemeinderat



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

Ersatzwahl eines Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2014–2018

Publikation der provisorischen Wahlvorschläge und Ansetzung der 2. Frist

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 10. März 2017 sind für die Ersatzwahl eines Mitgliedes der Rechnungsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2014–2018 innert der festgesetzten Frist von 40 Tagen folgende **Wahlvorschläge** eingereicht worden:

Name, Vorname Geschlecht	Geburtsdatum	Beruf	Adresse	Heimatort	Rufname	Partei
1. Studer-Wehrli, Claudia Ursula weiblich	25.03.1963	Sachbearbeiterin Rechnungswesen	Chilerai 23, 8602 Wangen	Winterthur ZH, Zürich	Claudia	parteilos
2. Korda, Olivier männlich	04.01.1979	Abteilungsleiter Finanzen/Controlling	Im Oberdorf 18, 8602 Wangen	Zürich	–	parteilos
3. Pünter, Pascal Silvano männlich	21.09.1988	Finanzanalyst	Zürichstrasse 10, 8306 Brüttisellen	Stäfa ZH	–	SP

In Anwendung von Art. 7 der Gemeindeordnung und § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) wird eine neue Frist von 7 Tagen, bis spätestens am **12. Mai 2017**, angesetzt. Während dieser Zeit können die Wahlvorschläge zurückgezogen, geändert oder auch neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat Wangen-Brüttisellen (wahlleitende Behörde), Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen, eingereicht werden.

Wählbar ist jede stimmberechtigte Person, die ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde hat. Die Kandidatin oder der Kandidat muss mit Namen und Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Heimatort auf dem Wahlvorschlag bezeichnet werden. Zusätzlich können der Rufname und die Zugehörigkeit zu einer politischen Partei angegeben werden.

Jeder Vorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht

zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden.

Formulare für die Wahlvorschläge sind bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Präsidiales und Sicherheit, Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen, erhältlich.

Die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 GPR sind nicht erfüllt. Die **Urnenwahl** erfolgt am **24. September 2017** mit einem leeren Wahlzettel.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Uster erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat

Eine neue Heizung spart mehr, als sie kostet.

30–75% Sparpotenzial. > Schäppi & Meier AG berätet Sie jetzt gerne. Der nächste Winter kommt bestimmt!

Heizung

Sanitär

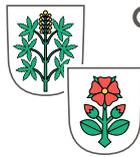
Grindelstrasse 50
8303 Bassersdorf

info@schaepi-meier.ch
www.schaepi-meier.ch

Telefon 043 266 22 88
Telefax 043 266 22 80

Jetzt ein Heizungs-Check bei
Herr Martin Güldner buchen.
Tel. 043 266 22 88





INFORMATIONSNACHMITTAG KAUFFRAU/KAUFMANN BEI DER GEMEINDEVERWALTUNG WANGEN-BRÜTTISELLEN

Interessierst du dich für eine vielseitige, spannende Lehrestelle als Kauffrau/Kaufmann bei der Gemeindeverwaltung? Bist du in der Sekundarschule A?

Dann freuen wir uns auf deine Anmeldung zum Informationsnachmittag:

**Mittwoch, 7. Juni 2017, 14.00 bis 17.00 Uhr,
im Gemeindehaus in Brüttisellen, Sitzungszimmer 144**

Du erhältst Informationen über die kaufmännische Ausbildung und lernst die Gemeindeverwaltung Wangen-Brüttisellen mit den verschiedenen Abteilungen kennen.

Der Informationsnachmittag wird von den Lernenden in Zusammenarbeit mit der Ausbildungsverantwortlichen gestaltet und durchgeführt. Für eine spätere Lehrstellenbewerbung ist der Besuch empfehlenswert.

Anmelden kannst du dich bis spätestens **Dienstag, 30. Mai 2017** bei Melanie Süsstrunk, Ausbildungsverantwortliche (044 805 91 44 oder melanie.suesstrunk@wangen-bruettsellen.ch) mit folgenden Angaben:

- Name und Vorname
- Adresse und Telefonnummer
- Geburtsdatum
- Schulhaus, Klasse und Hauptlehrer

Wir freuen uns über deine Anmeldung und auf einen interessanten Nachmittag!

Die Lernenden der Gemeindeverwaltung Wangen-Brüttisellen
Stefanie, Lucija, Kanittha-Tanja





Umgestaltung Dorfplatz Wangen zur Begegnungszone

Sperrung/Bauphase vom 2. Mai bis ca. 7. Juli 2017

Am 2. Mai 2017 wurde die Bauphase 2a für die Bauarbeiten der Begegnungszone im Dorfzentrum von Wangen gestartet. Die Details zur Sperrung (Änderungen vorbehalten) sind aus dem Plan und unter www.wangen-bruettisellen.ch/Politische-Informationen ersichtlich.

Bei Fragen zum Gesamtprojekt steht Ihnen Claus Wiesli, Leiter Planung und Infrastruktur, unter 044 805 91 21 gerne zur Verfügung.

Bei Fragen zur Verkehrsführung können Sie sich mit dem Leiter Tiefbau und Unterhalt, Andreas Bühring, unter 044 833 61 67 in Verbindung setzen.

Abteilung Planung und Infrastruktur



ZUSAMMENLEBEN
IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Was meint Robin Angst (10 Jahre) zum öffentlichen Raum in Wangen-Brüttisellen?

Mir gefällt:

Der rote Platz im neuen Schulhaus Oberwisen. Jeden Montag, Mittwoch und Freitag dürfen die 4., 5. und die 6. Klässler/innen in der Zünipause darauf spielen. Am Nachmittag dürfen alle Klassen spielen. Nach Schulschluss und am Wochenende dürfen auch die Erwachsenen und Jugendlichen darauf spielen.

Mir gefällt auch, dass wir einen Vitaparcours in der Nähe haben.

Mir gefällt nicht:

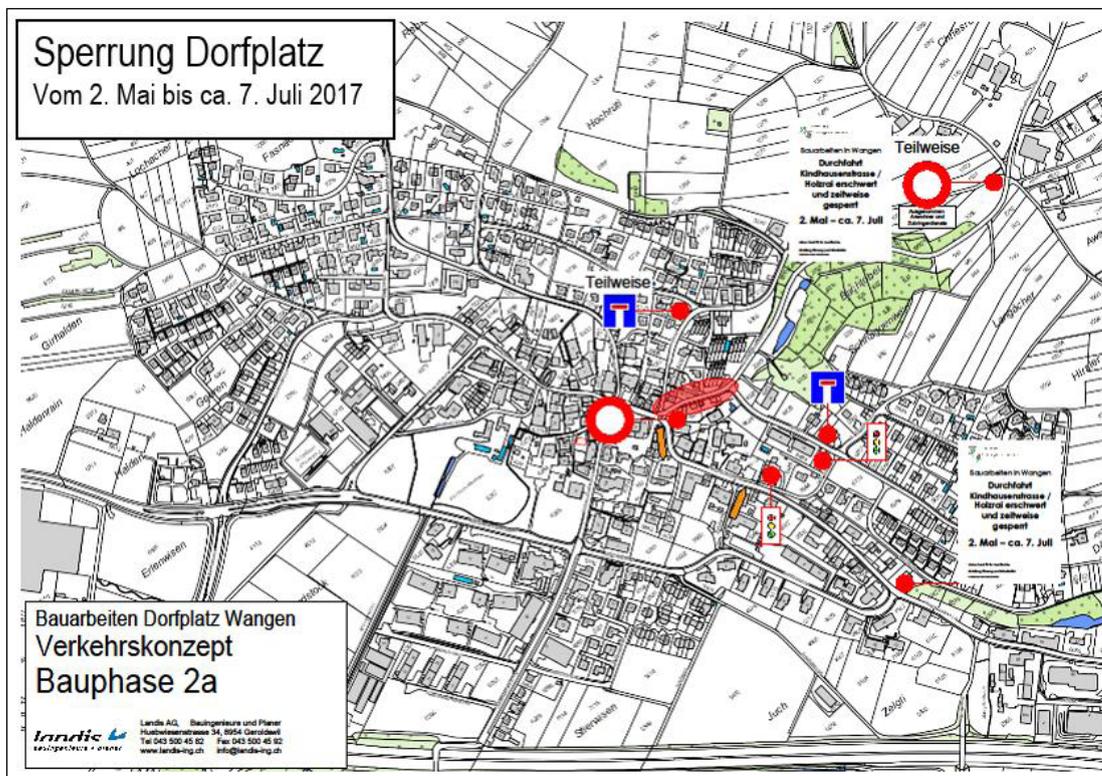
Dass die Chilbi in Wangen so klein ist.

Wünschen würde ich mir:

Dass die Chilbi mehr Bahnen hätte und dass sie länger dauert.

Wangen ist ein cooles Dorf!!!

Arbeitsgruppe
Zusammenleben im
öffentlichen Raum



Birnengitterrost

Vor einigen Jahren waren viele Birnenbäume (Hochstammbirnenbäume und Spalier) in unserer Gemeinde stark vom Gitterrost befallen. Damals war die Lage so akut, dass die Gemeinde gezielte Massnahmen lancierte, um diesen zu bekämpfen. Zwischenzeitlich ist der «Gitterrost» jedoch wieder etwas in den Hintergrund gerückt.

Der Birnengitterrost verursacht erhebliche Ertragsausfälle bei Birnenbäumen; starker Befall kann zudem die Bäume zum Absterben bringen. **Die Hauptwirtspflanze des Birnengitterrostes ist der Wacholder**, auf welchem diese Pilzkrankheit überwintert. Auf dem Wacholder (Juniperus) kann der Gitterrost viele Jahre überleben und im Frühling die Birnenbäume immer wieder von neuem infizieren.

Um dem Gitterrost nicht wieder zu einer Hochkonjunktur-Phase zu verhelfen, ist es wichtig, bei Befall entsprechend zu reagieren.

Krankheitsverlauf

Der Erreger des Gitterrostes gehört zu den wirtswechselnden Rostpilzen. Das heisst, der Pilz braucht zum Überleben andere Wirtspflanzen als den Birnenbaum. Er überwintert an den Trieben einiger Zierwacholderarten, nicht aber auf dem sogenannten «gemeinen Wacholder». An den Zweigen verursacht der Pilz mehr oder weniger grosse, keulen- bis spindelförmige Verdi-

ckungen. Die befallenen Wacholder sind am besten im März bis April zu erkennen. Zu dieser Zeit wachsen an den verdickten Zweigen unscheinbare, braune Wülstchen hervor, die bei nassem Wetter zu gallertigen, hellbraunen Zäpfchen aufquellen, bei trockenem Wetter jedoch bald wieder zusammenschrumpfen und zerfallen. Die auf diese Weise frei werdenden Wintersporen werden vom Wind verfrachtet. Gelangen sie auf Birnblätter, so wachsen sie in das Blattgewebe ein und bilden schlussendlich wiederum neue Sporen, die zur «Überwinterung» anfällige Wacholder befallen. Die Stärke des Befalls hängt wesentlich von den Niederschlägen und Temperaturen im Frühjahr ab.

Bekämpfung

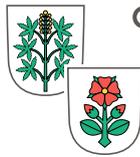
Beim Wacholder sind grosse Unterschiede im Angebotssortiment vorhanden. Die Wacholderart «J. Sabina» und ihre Varietäten beispielsweise sind sehr anfällig für den Befall mit «Gitterrost». Aufgrund ihrer geringen Anfälligkeit gegen-

über anderer Pilzkrankheiten wurde diese aber in den letzten Jahrzehnten bevorzugt angepflanzt. Dieser Umstand führte in manchen Bereichen zu einer massiven Gitterrost-Verseuchung. Eine Alternative dazu bieten die Sorten von «J. communis» (Gemeiner Wacholder). Dieser wird nicht vom Gitterrost befallen. **Es ist also von höchster Wichtigkeit, dass die Züchter und die Konsumenten nur noch resistente Sorten anbauen.**

Eine Liste der resistenten Wacholdersorten ist bei der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Obst- und Weinbau, in 8820 Wädenswil, erhältlich. Somit kann bereits durch eine gezielte Pflanzenauswahl der Entwicklungszyklus des Birnengitterrostes unterbrochen werden.

Bei infizierten Wacholdersträuchern ist die einzig sinnvolle Massnahme das Entfernen derselben und das Ersetzen durch resistente Arten oder andere Pflanzen mit ähnlichem Zierwert.

Abteilung Planung und Infrastruktur



Bienen, Wespen, Hornissen und Hummeln

Für die Umsiedlung von Bienenschwärmen sind die Imker zuständig. Bitte wenden Sie sich dafür entweder an Egidio Prigol oder Othmar Stüdli. Die Kosten für die Umsiedlung werden durch die Gemeinde Wangen-Brüttisellen übernommen.

Für die Umsiedlung bzw. Entfernung von Wespen, Hornissen, Hummeln sowie allen weiteren Insekten ist eine private Schädlingsbekämpfungsfirma aufzubieten. Die Kosten sind durch den Auftraggeber bzw. den Grundeigentümer zu tragen. Diese Regelung gilt auch für Bienenvölker, welche nicht durch den Imker umgesiedelt werden konnten. Bezüglich der Kostenübernahme sprechen Sie allenfalls vorgängig mit dem Hausbesitzer bzw. der Verwaltung.

Wird durch die Gemeindeverwaltung bezahlt

Insekten	Ansprechperson	Telefon	Kosten
	<p>Bienen Egidio Prigol, Imker Heugatterstrasse 12 8600 Dübendorf</p> <p>Othmar Stüdli, Imker In der Weid 9 8600 Dübendorf</p>	<p>044 821 13 52 / 079 353 44 16</p> <p>044 820 17 04 / 079 447 72 62</p>	<p>Wird durch die Gemeindeverwaltung bezahlt</p>
	<p>Hummeln Private Schädlingsbekämpfungsfirma, z.B.: Insekta Schädlingstechnik GmbH Dorfstrasse 13 8306 Brüttisellen</p>	<p>044 807 50 50</p>	<p>Wird nach Aufwand dem Auftraggeber verrechnet (Private Angelegenheit)</p>
	<p>Hornissen Private Schädlingsbekämpfungsfirma, z.B.: Insekta Schädlingstechnik GmbH Dorfstrasse 13 8306 Brüttisellen</p>	<p>044 807 50 50</p>	<p>Wird nach Aufwand dem Auftraggeber verrechnet (Private Angelegenheit)</p>
	<p>Wespen Private Schädlingsbekämpfungsfirma, z.B.: Insekta Schädlingstechnik GmbH Dorfstrasse 13 8306 Brüttisellen</p>	<p>044 807 50 50</p>	<p>Wird nach Aufwand dem Auftraggeber verrechnet (Private Angelegenheit)</p>

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Abteilung Sicherheit

Für mehr mobile Freiheit.



Fahrdienst für Menschen mit Behinderung

PC 80-14900-0
www.tixi.ch



Fahnenaktion

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Wangen-Brüttisellen

Wünschten Sie sich schon länger eine eigene Fahne? Nun ist Ihre Chance gekommen, einfach, günstig und unkompliziert eine Flagge von Wangen oder Brüttisellen zu bestellen. Falls Sie Interesse haben, bitten wir Sie, bis am 15. Mai 2017 bei der Gemeindeverwaltung, Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen, Telefon 044 805 91 42, nadja.graf@wangen-bruettsellen.ch, Ihre Wunschfahne zu bestellen.

Grösse	Preis
100 x 100cm	CHF 75
120 x 120cm	CHF 99
150 x 150cm	CHF 120

Abteilung Präsidiales



Schiessgefahr

Auf dem Schiessplatz Wangen-Brüttisellen wird wie folgt scharf geschossen:

Samstag, 6. Mai
14.00–15.30 Uhr

Jugendkurs, SV Wangen

Unter Ablehnung jeder Haftung im Nichtbeachtungsfalle wird jedermann aufgefordert, das Betreten des gefährdeten Gebietes zu unterlassen.

Gemeinderat

Einweihung Reservoir Tambel vom Samstag, 20. Mai 2017

Am Samstag, 20. Mai 2017, wird die Reservoiranlage Tambel im Rahmen einer Publikumsveranstaltung eingeweiht. Die Gruppenwasserversorgung Lattenbuck und die werke versorgung wallisellen ag laden Sie herzlich dazu ein. Erleben Sie einmalige Einblicke in die Welt des Wassers.

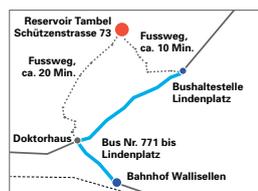
Einladung in die geheimnisvolle Welt des Walliseller Wassers

Feiern Sie mit uns und einem tollen Programm für Gross und Klein

- Wann: Samstag, 20. Mai 2017, von 10 bis 15 Uhr (bei jeder Witterung)
Wo: Rund um das Reservoir Tambel, Schützenstrasse 73, Wallisellen
Was:
- Spannender Rundgang mit einmaligen Einblicken in die riesigen Wasserkammern
 - Spass und Unterhaltung für die Kleinen
 - Erfrischungen von der Trinkbar und Würste vom Grill
 - Festzelt auf dem Reservoirhügel
 - Erinnerungsgeschenk für jeden Besucher

Besuchen Sie die geheimnisvolle Welt des Walliseller Wassers mit dem ÖV und/oder zu Fuss.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
auf dem Tambel!**



Zürcher Planungsgruppe Glattal ZPG Beschlüsse der Delegiertenversammlung vom 29. März 2017

Die Delegiertenversammlung der Zürcher Planungsgruppe Glattal hat am 29. März 2017 beschlossen:

1. Genehmigung Protokoll Delegiertenversammlung vom 29. Juni 2016
2. Wahl für den Rest der Amtsdauer 2014–2018 von Doris Meier-Kobler, Bassersdorf, und Stephan Fürst, Dietlikon, als Mitglieder der Geschäftsleitung und Wahl von Peter Spörri, Wallisellen, als Vizepräsident
3. Verabschiedung Stellungnahme zur Teilrevision 2016 des Kantonalen Richtplans
4. Verabschiedung Gesamtrevision Regionaler Richtplan Glattal zuhanden der Festsetzung durch den Regierungsrat des Kantons Zürich und Genehmigung Regionales Raumordnungskonzept (RegioROK) Glattal 2017

Gegen diese Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Uster erhoben werden.

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse (ausgenommen Wahlen) gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit) innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde beim Bezirksrat Uster erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen.

Der Beschluss zur Verabschiedung der Gesamtrevision Regionaler Richtplan unterliegt gemäss Art. 15 der Statuten der ZPG dem fakultativen Referendum. Für das Zustandekommen des Referendums sind ein schriftliches, von einem Drittel der Mitglieder der Delegiertenversammlung unterzeichnetes Begehren um Anordnung einer Urnenabstimmung oder die Unterschriften von 1000 Stimmberechtigten aus den Verbandsgemeinden erforderlich. Das Referendum ist innerhalb von 60 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, zuhanden der Geschäftsleitung beim Sekretariat der Zürcher Planungsgruppe Glattal (ZPG), Neuhofstrasse 34, 8600 Dübendorf, einzureichen.

Die Unterlagen zur Gesamtrevision des Regionalen Richtplans liegen während der Referendumsfrist im Sekretariat der ZPG und bei den Gemeindeverwaltungen der Verbandsgemeinden öffentlich zur Einsicht auf. Sie sind auch auf der Homepage der ZPG einsehbar (www.zpg.ch).

Zürcher Planungsgruppe Glattal ZPG

DER NEUE TOYOTA RAV4

**4x4 UND HYBRID
DIE IDEALE KOMBINATION FÜR DIE SCHWEIZ.**



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY



Jetzt Probe fahren!

toyota.ch

Grütli-Garage Grütli-Garage
A. Winterthurerstr. 19
8309 Nürensdorf
T +41 (0)44 836 85 05

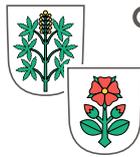
RAV4 Hybrid Style FWD, 2.5 HSD, 145 kW, Ø Verbr. 5.0 l/100 km, Ø CO₂ 116 g/km, En.-Eff. B, Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 339 g/km.

AWEKA AG

KANALREINIGUNG
ABFLUSS-SERVICE
SCHACHTENTLEERUNG

8309 Nürensdorf

Telefon 044 836 90 27
www.aweka.ch



Information Baufortschritt Begegnungszone Wangen und Erinnerung mögliche Anschlussarbeiten

Gerne teilen wir mit, dass sich das Bauvorhaben zur Umgestaltung der Begegnungszone Wangen sehr positiv entwickelt und die Arbeiten im Zeitplan liegen.

Ausserdem möchten wir Sie nochmals darauf aufmerksam machen, dass im Zuge der Bauarbeiten folgende Sanierungen und Neuerschliessungen möglich sind:

Sanierung Hausanschlüsse Wasser und Neuerschliessung Kommunikation/Glasfaser

Kontakt: Werke Wangen-Brüttisellen, Christoph Metzger, Tel. 044 835 22 44, Mail: info@werkewb.ch

Neuerschliessung Gas
Kontakt: die werke wallisellen, Rolf Lüssi, Tel. 044 839 60 76, Mail: kundendienst@diewerke.ch

Nutzen Sie diese Chance für Ihre Liegenschaft in die Zukunft zu investieren.

Nachträgliche Sanierungen und Neuerschliessungen sind wesentlich aufwändiger und kostenintensiver. Die oben aufgeführten Kontaktpersonen beantworten gerne Ihre Fragen.

Für Fragen zum Gesamtprojekt steht Ihnen Claus Wiesli, Leiter Abteilung Planung und Infrastruktur der Gemeinde Wangen-Brüttisellen, unter Telefon 044 805 91 21 oder Mail: claus.wiesli@wangen-bruettisellen.ch, gerne zur Verfügung.

Abteilung Planung und Infrastruktur



Baustelle Begegnungszone Wangen.

Start der dritten Saison PlayGround

Wir freuen uns, dass das Projekt PlayGround der Offenen Jugendarbeit Wangen-Brüttisellen (OJA) dieses Jahr bereits in die dritte Saison starten kann! Möglich gemacht haben dieses tolle Projekt die Hugo Looser Stiftung und die reformierte Kirche Wangen-Brüttisellen.

Beim PlayGround handelt es sich um ein Pendant zum Projekt PowerPlay, bei welchem jeweils während den Wintermonaten die Sporthalle Bruggwiesen für 4. – 6. Klässler geöffnet wird. Das PlayGround findet im Skatepark Halsrüti und in einem offeneren Rahmen statt als das PowerPlay, so sind auch jüngere und ältere Kinder willkommen.

An elf Sonntagen von Mai bis September 2017 wird jeweils von Jugendlichen aus Wangen-Brüttisellen ein Kiosk betrieben, welcher neben einem kleineren Sortiment an Getränken und Snacks auch verschiedene Spiel- und Sportgeräte zum gratis Ausleihen führt. Wir als Fachpersonen der OJA werden PlayGround leiten und die Kinder mittels Methoden aus der Animation unterstützen.

Hiermit möchte ich Sie und Ihr(e) Kind(er) ganz herzlich zum Startanlass von PlayGround einladen, damit Sie sich gleich vor Ort ein Bild über dieses tolle Projekt machen können.

Sonntag, 14. Mai 2017, 14.00 – 17.00 Uhr (NUR bei trockenem Wetter!) Infos unter: Telefon 079 309 31 03 Im Skatepark Halsrüti Wangen-Brüttisellen

Ich freue mich sehr und hoffe auf ein zahlreiches Erscheinen.

Für die Offene Jugendarbeit
Silvan Küderli



PLAYGROUND

Sonntags immer Langeweile? Komm zum PlayGround!
Spiele, Spass, Sound und Snacks für alle Schulkinder
beim Spielkiosk Halsrüti!

Am Sonntag im Skatepark Halsrüti (NUR bei trockenem Wetter! Infos unter: 079 309 31 03)

Mai: 14. / 21.
Juni: 11. / 18.
Juli: 2. / 9.
August: 27.
September: 3. / 10. / 24. / 30.
Abschluss: Sa. 30. Sept. Chilbi

Von 14:00 bis 17:00 Uhr

Papiersammlung

Samstag, 6. Mai

ACHTUNG
Papier vor 8.00 Uhr bereitstellen!

Bitte stellen Sie das Papier (ohne Karton) am Sammeltag **vor 08.00 Uhr** an den für die Kehrichtabfuhr üblichen Stellen bereit (**nicht** bei den Sammelmulden). Beachten Sie, dass nur **gut** verschnürtes Papier abgeführt wird (bitte in **handlichen** Bündeln).

Nicht mitgenommen werden:

- Papiersäcke
- Schachteln
- Tragtaschen
- andere Behälter

Da der Erlös den Vereinen zusteht, sind wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihr Altpapier der monatlichen Papiersammlung mitgeben.

Besten Dank für Ihre Beteiligung am Altpapier-Recycling.

Bei vergessenem Altpapier ist dies beim sammelnden Verein zu melden:

Unihockey-Club «Elch» (Dorfteil Brüttisellen), Tel. 079 336 25 60 (ab 9.00 Uhr erreichbar)
Kirchenchor Wangen-Brüttisellen (Dorfteil Wangen), Telefon 044 833 29 01 (ca. ab 10.00 Uhr erreichbar)

Abteilung Planung und Infrastruktur

Bassersdorf Dietlikon Nürensdorf Opfikon Wallisellen

Zweckverband Forstrevier Hardwald Umgebung FRHU

Einladung zur 1. Delegiertenversammlung 2017

Datum: Donnerstag, 18. Mai 2017

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Feuerwehr- und Werkgebäude Ufmatten, Bassersdorf



Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 29. September 2016
3. Mitteilungen des Zweckverbandes
4. Abnahme Jahresrechnung 2016
Bericht der Rechnungsprüfungskommission
5. Bericht des Försters
6. Verschiedenes
7. Termine

Die Versammlung ist öffentlich.

Zweckverband Forstrevier Hardwald Umgebung FRHU

Der Präsident: Christian Pfaller und der Sekretär: Andreas Frei

Angebot der kantonalen Bildungsdirektion

Lerngelegenheiten für Kinder bis 4 Jahre – Kurzfilme im Internet

In ihren ersten Lebensjahren lernen Kinder so viel wie in keiner späteren Lebensphase. Sie sind neugierig. Sie erkunden die Welt mit allen Sinnen. Der gemeinsame Alltag von Erwachsenen und Kleinkindern bietet viele Möglichkeiten, Neues zu entdecken. Zu Hause oder unterwegs, in der Spielgruppe oder in der Natur. Wenn wir diese Gelegenheiten erkennen und aufgreifen, leisten wir einen wertvollen Beitrag zur

frühkindlichen Entwicklung.

Insgesamt 40 Kurzfilme können im Internet unter www.kinder-4.ch angeschaut werden. Sie zeigen, welche Erfahrungen für Kinder in den ersten vier Lebensjahren wichtig sind und wie wir Erwachsenen sie dabei unterstützen können. Die Kurzfilme gibt es in 13 Sprachen und sind daher auch für fremdsprachige Eltern geeignet.

Präsidiales + Controlling

Papier-sammlung

Samstag, 6. Mai

Bitte stellen Sie das Papier (ohne Karton) **bis spätestens 07.30 Uhr** gut sichtbar an den für die Kehr-richtabfuhr üblichen Stellen bereit. Beachten Sie, dass **nur gut verschnürtes Papier in handlichen Bündeln** abgeführt wird.

Nicht mitgenommen werden:

- Papiersäcke
- Schachteln
- Tragtaschen
- andere Behälter

Die Dietliker Vereine sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihr Papier den monatlichen Sammlungen mitgeben, denn der Erlös kommt vollumfänglich den sammelnden Vereinen zu!

Korrigenda:

Sammelnder Verein:
Pfadi DWB, 077 421 73 12
Raum, Umwelt + Verkehr

Karton-sammlung

Freitag, 12. Mai

Bitte stellen Sie den Karton erst **am Abfuhrtag bis spätestens 07.00 Uhr** gut sichtbar an den für die Kehr-richtabfuhr üblichen Stellen bereit.

Beachten Sie, dass nur gebündelter Karton (kein Papier) abgeführt wird.

ACHTUNG

Nicht in die Kartonabfuhr gehören:

- Papier
- beschichtete Kartons (Tetra-Packungen)
- Styropor und andere Verpackungstoffe
- Plastik (Tragegriffe bei Waschmittelverpackungen und Bierkartons)
- Nieten und Klammern

Raum, Umwelt + Verkehr

LERNGELEGENHEITEN
FÜR KINDER
BIS 4



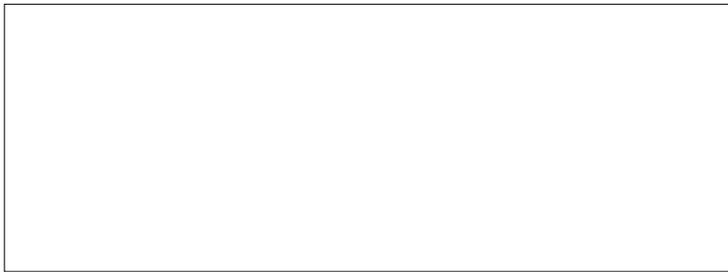
40 Kurzfilme
Wie Kleinkinder die Welt
erkunden. Und wie wir
sie dabei unterstützen können.

KINDER-4.CH

Fasziniert Sie rätselhafte Zauberei und Magie?

Dann kommen Sie am 24. Juni an die Dietliker Kulturnacht!


 2017 **dietliker
kulturnacht**



Sicherheitstipp

**Fortbewegungsmittel
und Sportgerät, ökologisch und ökonomisch zugleich: das Fahrrad**



Über drei Millionen Schweizerinnen und Schweizer sind damit unterwegs und machen gleichzeitig etwas für die Gesundheit. Leider verletzen sich jährlich in der Schweiz über 800 Radfahrerinnen und Radfahrer schwer, rund 30 sterben an den Unfallfolgen. Rüsten Sie Ihr Fahrrad gemäss den gesetzlichen Vorschriften aus. Besonders wichtig ist die Sichtbarkeit in der Nacht, bei Dämmerung, Nebel und Regen. Beachten Sie die Abbildung zur Ausrüstung von Velos.
Die bfu hat noch mehr Empfehlungen zu sicherem Radfahren: auf www.bfu.ch im Ratgeber Unfallverhütung.
bfu – Sicherheitsdelegierter der Gemeinde Dietlikon
Telefon 044 835 82 22, www.bfu.ch

1

ALLES DRAN, SICHER AUF DER STRASSE – MIT DER RICHTIGEN AUSTRÜSTUNG

5

Fahrradausrüstung im Strassenverkehr

Gesetzlich vorgeschrieben:

<p>1 Beleuchtungssystem: mit ruhenden Lichtern (nicht blinkend), vorne weiss und hinten rot, fest angebracht oder abnehmbar, nachts bei guter Witterung auf 100m Distanz sichtbar. Zusätzliche Lichtquellen dürfen Sie am Fahrrad montieren oder auf sich tragen, z. B. an Arm, Tasche oder Rucksack</p> <p>2 Rückstrahler: vorne weiss und hinten rot, fest angebracht, Leuchtfläche mind. 10cm², ebenfalls Sichtbarkeit auf 100m</p> <p>3 Luftreifen oder andere etwa gleich elastische Reifen, Gewebe nicht sichtbar</p>	<p>4 Bremsen für Vorder- und Hinterrad</p> <p>5 Pedale mit Rückstrahlern vorn und hinten; ausgenommen Rennpedale, Sicherheitspedale und dergleichen</p> <p>Von der bfu zusätzlich empfohlen:</p> <p>1 Lichtreflektierendes Material (z. B. gelbe oder weisse Speichenreflektoren, Leuchtweste, Leuchtband) um sich sichtbar zu machen</p> <p>2 Guthörbare Glocke, um auf sich aufmerksam zu machen</p>
---	---

Weil es eben passieren könnte:
jetzt Gönner werden.

www.rega.ch 

 Lockvogel Dietlikon presents

Spring edition

JUGENDKULTURFEST

Artists

Canastron

Jack&Luu and Gang Ruff x Arthi x Jears
Catstrikes Paul Cloud Afterparty

Freier Eintritt
Sportwiese Hüenerweid

20
Mai 2017
ab 10⁰⁰

www.lockvogel-dietlikon.ch















Neu: Digital oder auf Bestellung

Jahresbericht 2016

Anders als bisher wird der Jahresbericht nicht mehr in alle Dietliker Haushalte verteilt. Stattdessen kann er in digitaler Form unter www.dietlikon.ch heruntergeladen werden.
Diejenigen unter Ihnen, die weiterhin gerne ein Papier-Exemplar haben möchten, können dieses mit dem untenstehenden Talon bestellen. Gerne können Sie uns Ihre Bestellung auch telefonisch unter 044 835 82 41 oder per Mail an sabine.albrecht@dietlikon.org durchgeben.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



Bestellung Jahresbericht

Hiermit bitte ich um Zustellung von einem Exemplar **Dietliker Jahresbericht 2016** an folgende Adresse:

Name / Vorname _____

Strasse Nr. _____

PLZ / Ort _____

E-Mail-Adresse für spätere
Korrespondenz, sofern vorhanden: _____

Bitte senden Sie diesen Talon an die Gemeindeverwaltung Dietlikon,
«Jahresbericht», Bahnhofstrasse 60, 8305 Dietlikon

Meldung bei Mieter- und Untermieter-Wechsel

Vermieten Sie Ihr Haus, Ihre Wohnung oder ziehen Untermieterinnen oder Untermieter bei Ihnen ein? Bitte melden Sie es den Einwohnerdiensten.

Bis anhin geschah dies mehrheitlich in Papierform, Fax sowie E-Mail. Mit dem neu entwickelten eCH-0112-Standard haben Sie heute neu zwei Möglichkeiten, Ihre Meldungen bequem abzusetzen:

Grössere Liegenschaftsverwaltungen können ihre Meldungen direkt in ihre Fachapplikation integrieren, wenn sie an sedex (secur data exchange, Plattform) angebunden sind.

Kleinere, mittlere Liegenschaftsverwaltungen oder Vermieter sowie Logisgeber können über den Weblink <https://www.e-service.admin.ch/sis/app/mandant/drittmeldung> (verlinkt auf www.dietlikon.ch) ihre Meldung absetzen. Sie benötigen dafür kein Passwort.

Wir bitten Sie, uns Ihre Meldungen direkt aus Ihrer Applikation oder über den Weblink zuzustellen. Sie helfen uns dabei, die Ein- und Auszüge schneller und medienbruchfrei zu verarbeiten.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen Ihnen die Mitarbeitenden von den Einwohnerdiensten Dietlikon unter 044 835 82 82 gerne zur Verfügung.

Auszug aus dem Gesetz über das Meldewesen und die Einwohnerregister (MERG) vom 1. Januar 2016:

§ 8¹ Vermietende, Liegenschaftsverantwortliche und Logisgebende (Dritte) melden der Gemeinde den Ein- und Auszug von Mietenden und Logisnehmenden (Nutzungsberechtigte).

§ 10 Die Meldungen nach §§ 3, 4 und 8 müssen innert 14 Tagen nach Eintritt der Meldepflicht erfolgen.

Einwohnerdienste

Annahmeschluss für Inserate: Dienstag, 12.00 Uhr

Donnerstag, 11. Mai

KV-Info-Nachmittag im Gemeindehaus

Bist du interessiert an einer KV-Lehrstelle auf der Gemeinde?

Unsere Lernenden haben einen spannenden Info-Nachmittag vorbereitet, den du dir nicht entgehen lassen solltest!

Anmeldungen nehmen wir noch bis und mit Montag, 8. Mai, entgegen: egzon.rufati@dietlikon.org oder Telefon 044 835 82 41!

Präsidiales + Controlling

Alexander-Bertea-Dorttreff, Kino
Swissragtimes

 **dietliker kulturnacht**
 2017

Samstag, 24. Juni 2017, Vorstellungen ab 19.00 Uhr

Stummfilme mit Ragtime Melodien und Schlagzeug-Effekten.

Wer kennt sie nicht, die Filmklassiker der Stummfilmzeit: Charlie Chaplin und Laurel & Hardy. Sie bilden den humoristisch-visuellen Hintergrund, vor dem die Swissragtimes – Pianist Martin Jäger und Schlagzeuger Felix Fürer – ihre Programme musikalisch entwerfen. Mit rasanten Ragtimes begeistern sie auf der ganzen Welt ihr Publikum Gemeinsam sind

sie Meister des musikalischen Slapsticks. Mehr Informationen finden Sie unter www.swissragtime.ch und unter www.dietlikerkulturnacht.ch.

Dietliker Kulturnacht

Alles neu macht der Frühling

Die ruhige Ferienzeit haben wir genutzt, um die Bibliothek noch nutzerfreundlicher zu gestalten. Bei der Gestaltung sind die Erfahrungen der letzten Monate, aber auch Anregungen von unseren Bibliotheksbesuchern eingeflossen. Uns gefällt die neue Einteilung und Ihnen? Kommen Sie vorbei und



bibliothek dietlikon

schauen Sie sich in aller Ruhe um. Und nach der Besichtigung offerieren wir Ihnen als Einstieg ins Wochenende einen Apéro.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Samstag, 13. Mai 2017, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr.

Ihr Bibliotheksteam

PRO SENECTUTE
 GEMEINSAM STÄRKER

Fachstelle für Altersfragen

Dienstleistungszentrum Unterland und Furtal

Unser Angebot für die Region:

- Ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot
- Treuhanddienst
 - Sozialberatung
 - Ortsvertretungen
 - Generationen im Klassenzimmer
 - Steuerklärungsdienst
 - Individuelle Finanzhilfe
 - Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungszentrum Unterland und Furtal
 Lindenhofstrasse 1 • 8180 Bülach • Telefon 058 451 53 00
dc.underland@pszh.ch www.pszh.ch

Amtliche Todesanzeige

Stierli, René Severin, geboren 31. August 1933, gestorben 1. Mai 2017, zuletzt wohnhaft gewesen in Dietlikon, Dornenstrasse 27.

Bestattung: Mittwoch, 10. Mai 2017, 14.00 Uhr, Friedhof Dietlikon, anschliessend Trauergottesdienst um 14.30 Uhr, katholische Kirche St. Michael, Dietlikon.

Bestattungsamt

Spende Blut Rette Leben.



BERGWALD PROJEKT

Melde dich jetzt für eine Projektwoche an

Stiftung Bergwaldprojekt, Via Principala 49, 7014 Trin
 Telefon 081 650 40 40, Telefax 081 650 40 49, Spendenkonto 70-2656-6

www.bergwaldprojekt.ch

reformierte
kirche
wangen-brüttisellen

Hegnaustrasse 36
8602 Wangen

Sekretariat: Petra Kreinz
Montag–Freitag von 8–12 Uhr
Tel. 044 833 35 03
petra.kreinz@zh.ref.ch
www.ref-wangen-bruettisellen.ch

Pfarrer Beat Javet
Tel. 044 833 34 47
beat.javet@zh.ref.ch

Pfarrer Beat Gossauer
Tel. 044 833 33 91, 078 730 98 42
beat.gossauer@zh.ref.ch

Sigristenteam: 077 465 45 58

Samstag, 6. Mai

19.00 BrüWaJuch, Treff für
Jugendliche ab der
1. Oberstufe in der Militär-
Unterkunft Schule Oberwi-
sen in Wangen. Gemeinsa-
mes Essen, Spiel und Spass

Sonntag, 7. Mai

09.45 Gottesdienst in der Kirche
Wangen mit Pfr. Beat Javet
mit Taufe von Lena
Lamprecht
Thema: «All Morgen ist
ganz frisch und neu», das
Morgenlied von Johann
Zwick
Orgel: Dorothee Arter
Kollekte: Infostelle Kirchen,
Sekten und Religionen

17.15 «Die leichte Muse»: Konzert
des Kirchengemeindeorches-
ters Schwamendingen in der
Kirche Wangen

Mittwoch, 10. Mai

11.30 Mittagsplausch für Seniorin-
nen und Senioren im
Restaurant «Sternen»,
Wangen. Anmeldung bis
Dienstag, 9. Mai, 12 Uhr, an
das Sekretariat der Kirch-
gemeinde, Tel. 044 833 35
03 (morgens)



Fadackerstrasse 11
8305 Dietlikon
www.kath-dietlikon.ch

Sekretariat:
Beatrice Nuzzi / Rita Winiger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr
Tel. 044 833 08 88
beatrice.nuzzi@kath-dietlikon.ch
kirche@kath-dietlikon.ch

Seelsorgeteam:
Luis Capilla, Pfarradministrator
luisca@bluewin.ch

Reto Häfliger, Gemeindeleiter
reto.haefliger@kath-dietlikon.ch

Angelika Häfliger, Past.Ass.
angelika.haefliger@kath-dietlikon.ch

Gabi Bollhalder, Rel.Päd.
gabi.bollhalder@kath-dietlikon.ch

Christina Stahel, Rel.Päd.
christina.stahel@kath-dietlikon.ch

Samstag, 6. Mai

10.00 Erstkommunionfeier der
Kinder aus Wangen-Brüt-
tisellen mit Kinderhütendienst
Anschliessend Apéro
musikalisch umrahmt vom
MVD
Kein Abendgottesdienst

Sonntag, 7. Mai

10.00 Erstkommunionfeier der
Kinder aus Dietlikon
mit Kinderhütendienst
Anschliessend Apéro
musikalisch umrahmt vom
MVD
Opfer: Armutsbetroffene
Kinder: Caritas und «we
care 4»

Dienstag, 9. Mai

09.00 Gottesdienst mit Kommuni-
onfeier, anschliessend
Kaffeetreff
19.30 Santo Rosario

Donnerstag, 11. Mai

09.00 Rosenkranzgebet
18.00 Innehalten



Dorfstrasse 15
8305 Dietlikon
www.ref-dietlikon.ch

Sekretariat: Petra Erhardt
Di–Fr, 9–11 Uhr
Tel. 044 833 21 80
dietlikon@zh.ref.ch

Pfarrämter:
Christa Nater
Tel. 044 833 40 70
christa.nater@zh.ref.ch

Christa Steinhauer
Tel. 044 833 22 50
christa.steinhauer@zh.ref.ch

Sozialdiakonie:
Margret Pfister, 044 833 66 38
margret.pfister@zh.ref.ch

Jugend- und Familienarbeit, rpg:
Dave Dünneisen
Tel. 044 833 26 48
dave.duenneisen@zh.ref.ch

Sonntag, 7. Mai

10.00 2. Klass-
Schöpfungsgottesdienst
Pfrn. Christa Steinhauer und
2. Klass-Untikinder
Kollekte: Indienhilfe Gritli
Schmid
Alexander Paine, Orgel

Nächste Taufsonntage

14. Mai Pfrn. Christa Nater
25. Juni Pfrn. Christa Steinhauer
16. Juli Pfrn. Christa Nater

**Ref. Kirche Dietlikon
Veranstaltungen**

Donnerstag, 4. Mai
14.00–15.30 KGH
Erzählcafé – Gemeinsam Wei-
tergehen, Thema: «Träume und
Schäume»

Montag, 8. Mai – Nachmittag
Spektrum Frau, Wanderung für
die Angemeldeten mit Ruth van
Puijenbroek



Berteau Dorftreff
Dorfstr. 5a, 8305 Dietlikon
Telefon 044 833 60 58
www.feg-dietlikon.ch

Royal Rangers Dietlikon
(christliche Kinder- und
Jugendarbeit)
Starter (7–8 Jahre)
Kundschafter (9–11 Jahre)
Pfadfinder (12–14 Jahre)
lea.hiltebrand@gmx.ch
Tel. 076 465 65 56
www.42.royalrangers.ch

Sonntag, 7. Mai

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Adrian Nes, mit
Kinderhüte und Kidstreff

Donnerstag, 11. Mai

18.30 Gebetsabend

Wer sich
auf den Herrn verlässt,
der ist nie verlassen.

Psalm 9,11

Alterszentrum Hofwiesen

Donnerstag, 11. Mai
10.00 ökum. Gottesdienst
Pfrn. Christa Steinhauer

Pflegezentrum Rotacher

Freitag, 5. Mai
10.00 ökum. Gottesdienst
Pfr. Peter Haueis,
Dübendorf

Freitag, 12. Mai
10.00 ökum. Gottesdienst
Pfrn. Joke van Ek,
Volketswil

Trauerdrucksachen



Leimbacher AG

Druckerei
Claridenstrasse 7, 8305 Dietlikon

Telefon 044 833 20 40

www.leimbacherdruck.ch

Veranstaltungen vom 6. bis 12. Mai

Sonntag, 7. Mai

Zirkus- und Akrobatikshow in der Sporthalle Hüenerweid, Dietlikon, 14.30 Uhr. Veranstalter: Kinderzirkus am Bach.

Dienstag, 9. Mai

Seniorenjass im Rest. Freihof ab 14 Uhr. Veranstalter: Kommission 60+ Wangen-Brüttsellen.

Mittwoch, 10. Mai

Mittagsplausch ab 2. Lebenshälfte im Restaurant Sternen, Sternensaal in Wangen, 11.30–14.00 Uhr. Anmeldung: bis Dienstag 12 Uhr erforderlich beim ref. Sekretariat, Tel. 044 833 35 03. Veranstalter: Ökumenisches Seniorenteam



HALTER AG
Sanitär-Heizung-Klima

24 Stunden am Tag für Sie da!

Alte Landstrasse 12 | 8600 Dübendorf
info@halterag.ch | www.halterag.ch | 044 825 15 62



Schild Gartenbau AG

Neuanlagen Umgestaltung Unterhalt

8303 Bassersdorf Tel. 044 836 67 48

www.schild-gartenbau.ch

Ich bin Ihre gute Fee
wenn es um **Handy** und
Computer-Unterstützung
geht.



Bei Ihnen zu Hause
erkläre ich mit viel Geduld
wie's funktioniert.

Ihr persönlicher PC-Coach
Stefanie Krischek 043 536 03 43
www.krischek.ch 078 629 89 91

RISTORANTE-PIZZERIA
LA FONTANA
Haldenstr. 61, 8602 Wangen, 044 833 26 03
info@ristorante-lafontana.ch
NEU: Tesla-Ladestation
Diverse Anlässe ab 10 Personen
10% Rabatt
GRATIS zu Ihrem Geburtstag
Pizza, Pasta oder Dessert
(Bitte Ausweis im voraus zeigen)

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung. Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die **Notfallnummer 0848 99 11 22 (8 Rp./Minute)** Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr.

Für schnelle Hilfe in **lebensbedrohlichen Lagen** kann die **Sanitätsnotrufnummer 144** gewählt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst (Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 6 Uhr)
Tel. 079 819 19 19 für Dietlikon, 079 358 53 66 für Wangen-Brüttsellen

Notdienst-Apotheke (Fr. 1.50/Minute) 0900 55 35 55

Notfalldienst für Kleintiere

Kleintierpraxis Zentrum, Dr. med. vet. Thomas Demarmels
Bahnhofstr. 38, Dietlikon 044 805 39 39

Gratulationen

07.05.36	Ingeborg Crottet, Wangen	81. Geburtstag
09.05.31	Laura Messerli, Dietlikon, AZ Hofwiesen	86. Geburtstag
09.05.35	René Olivier, Dietlikon	82. Geburtstag
09.05.36	Walter Räber, Brüttsellen	81. Geburtstag
10.05.36	Jürgen Henricke, Dietlikon	81. Geburtstag
10.05.32	Rosmarie Ammann, Brüttsellen	85. Geburtstag
10.05.35	Radovan Radujko, Brüttsellen	82. Geburtstag
12.05.29	Ferenc Horvath, Dietlikon	88. Geburtstag

Goldene Hochzeit

10.05.1967 Helena und Josef Müller, Brüttsellen 50. Hochzeitstag

Diamantene Hochzeit

11.05.57 Alice und Max Wegmann, Wangen
AZ Hofwiesen 60. Hochzeitstag

Wir gratulieren den Jubilarinnen und den Jubilaren ganz herzlich.

CHAUFÄ WOS WACHST!



Pflanzenwochen 19.4-3.6
www.oertig.ch

**GÄRTNEREI OERTIG, ALTWIESENSTRASSE 29,
8602 WANGEN ZH**

la nouvelle
HAIR & BEAUTY TEAM
la-nouvelle.ch

Dorfzentrum Freihof	8306 Brüttsellen	044 833 51 00
Dorfzentrum Volg	8602 Wangen	043 495 50 00